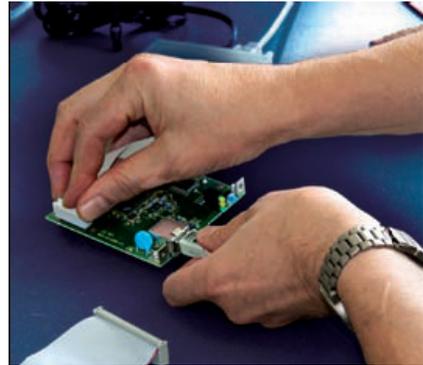




Printserver

Installation in Novell NetWare



Installationsanleitung

Hersteller:
SEH Computertechnik GmbH
Südring 11
33647 Bielefeld
Deutschland

Tel.: +49 (0)521 94226-29

Fax: +49 (0)521 94226-99

Support: +49 (0)521 94226-44

E-Mail: info@seh.de

Web: <http://www.seh.de>

Dokument:

Typ: Installationsanleitung

Titel: Installation in Novell NetWare

Version: 1.0

Online Links zu den wichtigsten Internet-Seiten:

Kostenlose Garantieverlängerung: <http://www.seh.de/guarantee>

Support-Kontakte und Informationen: <http://www.seh.de/support>

Vertriebskontakte und Informationen: <http://www.seh.de/sales>

InterCon ist ein eingetragenes Warenzeichen der SEH Computertechnik GmbH.

SEH Computertechnik GmbH hat diese Dokumentation mit größter Sorgfalt erarbeitet. Da sich Fehler trotz aller Bemühungen nicht vollständig vermeiden lassen, sind wir für Hinweise jederzeit dankbar. SEH Computertechnik GmbH kann jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, sind vorbehalten.

Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktion, Adaption oder Übersetzung sind ohne schriftliche Genehmigung von SEH Computertechnik GmbH verboten.

© 2007 SEH Computertechnik GmbH

All trademarks, registered trademarks, logos and product names are property of their respective owners.

Inhaltsverzeichnis

1 Information	5
1.1 ... über die Dokumentation	6
1.2 ... zu Support und aktuellen Services	8
1.3 ... zu Ihrer Sicherheit	9
1.4 ... zu Druckmethoden und Installationsverfahren	10
1.5 ... zum Speichern der IP-Adresse im Printserver	13
1.6 ... zur Konfiguration von NetWare Parametern am Printserver	15
2 Installieren in NetWare 6/5/4 im Printserver Modus	17
2.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten	18
2.2 Drucker auf dem Client einrichten	18
3 Installieren in NetWare 3 im Printserver Modus	20
3.1 Printserver auf dem Novell Fileserver einrichten	20
3.2 Druckerwarteschlange einrichten	22
3.3 Printserver der Druckerwarteschlange zuweisen	23
4 Installieren in NetWare 6/5 im Printserver Modus (Pure IP)	25
4.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten	26
4.2 Drucker auf dem Client einrichten	28
5 Installieren in NetWare 6/5/4 im Remote Drucker Modus	29
5.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten	30
5.2 InterCon-Printserver konfigurieren	31
5.3 PSERVER am Fileserver starten	33
5.4 Drucker auf dem Client einrichten	33
6 Installieren in NetWare 3 im Remote Drucker Modus	35
6.1 Druckerwarteschlange einrichten	36
6.2 Novell PSERVER einrichten	37
6.3 Remote Drucker einrichten	37
6.4 Druckerwarteschlange zuweisen	39
6.5 InterCon-Printserver konfigurieren	41
6.6 PSERVER am Fileserver starten	42

7 Installieren in NetWare 6/5 mit NDPS Gateways.....	43
7.1 Novell NDPS Gateway: lpr über IP	44
7.2 Novell NDPS Gateway: Remote Printer.....	48
7.3 Novell NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert	53
7.4 KYOCERA NDPS Gateway: Plug and Print	58
7.5 KYOCERA NDPS Gateway: lpr über IP	61
7.6 KYOCERA NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert.....	64
7.7 HP NDPS Gateway: IP-Drucker.....	67
7.8 Drucker im Novell Drucker-Manager einrichten	70
8 Abbildungsverzeichnis	73

1 Information



In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur Dokumentation. Sie erfahren, welche Druckmethoden für den Printserver zur Verfügung stehen und welche Installationsverfahren dokumentiert sind.

Welche Information benötigen Sie?

- '... über die Dokumentation' ⇨ 6
- '... zu Support und aktuellen Services' ⇨ 8
- '... zu Ihrer Sicherheit' ⇨ 9
- '... zu Druckmethoden und Installationsverfahren' ⇨ 10
- '... zum Speichern der IP-Adresse im Printserver' ⇨ 13
- '... zur Konfiguration von NetWare Parametern am Printserver' ⇨ 15

Aufbau der Dokumentation

Beschreibungsumfang und Inhalte

1.1 ... über die Dokumentation

Die Printserver Dokumentation besteht aus den folgenden Dokumenten:



PDF

Benutzerdokumentation

Detaillierte Beschreibung der Printserver Installation, Konfiguration und Administration.



Print
PDF

Hardware Installation Guide*

Informationen zur Sicherheit, Hardwareinstallation sowie zur Inbetriebnahme.



Print
PDF

Quick Installation Guide

Kurze Informationen zur Softwareinstallation des Printservers



PDF

Installationsanleitung

Systemspezifische Anleitungen für die Printserver Installation in folgende Systeme:

- Windows
- Mac OS
- UNIX
- Novell

* Für den japanischen Markt existiert kein 'Hardware Installation Guide'. Die Inhalte des Dokumentes sind in der japanischen Version des 'Quick Installation Guide' integriert.

Dieses Dokument beschreibt die Installation des Printservers in Novell NetWare Systeme.

Symbole und Auszeichnungen

Innerhalb dieses Dokumentes finden Sie verschiedene Symbole und Auszeichnungen. Entnehmen Sie deren Bedeutung der Tabelle:

Tabelle 1: Symbole und Auszeichnungen in der Dokumentation

Symbol / Auszeichnung	Beschreibung
 Warnung	Ein Warnhinweis enthält wichtige Informationen, die Sie unbedingt beachten müssen. Nichtbeachtung kann zu Fehlfunktionen führen.
 Hinweis	Ein Hinweis enthält Informationen, die Sie beachten sollten.
 Gehen Sie wie folgt vor: 1. <i>Markieren Sie ...</i>	Das Hand-Symbol leitet eine Handlungsanweisung ein. Einzelne Handlungsschritte sind kursiv dargestellt.
 Bestätigung	Der Pfeil bestätigt die Auswirkung einer ausgeführten Handlung.
<input checked="" type="checkbox"/> Voraussetzung	Ein Haken kennzeichnet Bedingungen, die erfüllt sein müssen, bevor Sie mit einer Handlung beginnen.
<input type="checkbox"/> Option	Ein Quadrat weist Sie auf unterschiedliche Verfahren und Varianten hin, die Sie durchführen können.
•	Blickfangpunkte kennzeichnen Aufzählungen.
	Das Zeichen signalisiert die inhaltliche Zusammenfassung eines Kapitels.
	Der Pfeil symbolisiert einen Verweis auf eine Seite innerhalb dieses Dokuments. Im PDF Dokument kann durch einen einfachen Mausklick auf das Symbol die Seite angesprochen werden.
Fett	Feststehende Bezeichnungen (z. B. von Schaltflächen oder Menüpunkten) sind fett ausgezeichnet.
<code>Courier</code>	Kommandozeilen sind im Schrifttyp Courier dargestellt.
'Eigennamen'	Eigennamen sind in Anführungszeichen gesetzt.

Merkmale dieses Dokumentes

Diese Dokumentation ist als elektronisches Dokument für die Betrachtung am Bildschirm konzipiert. Viele Anzeigeprogramme (z.B. Adobe Reader) verfügen über eine Lesezeichen-Funktion, in deren Fenster die gesamte inhaltliche Struktur des Dokumentes dargestellt wird.

Dieses Dokument enthält Verknüpfungen (Hyperlinks), über die Sie mit einem Mausklick zusammenhängende Informationseinheiten anzeigen lassen können. Zum Ausdrucken dieser Dokumentation empfehlen wir die Druckereinstellung 'Duplex' oder 'Heft bzw. Buch'.

1.2 ... zu Support und aktuellen Services

Support

Falls Sie noch Fragen haben, kontaktieren Sie unsere Hotline. Die SEH Computertechnik GmbH bietet einen umfassenden Support sowie spezielle Anwenderschulungen.



Montag - Donnerstag
Freitag

8:00 - 17:45 Uhr und
8:00 - 16:15 Uhr (CET)



+49 (0)521 94226-44



support@seh.de

Aktuelle Services

Folgende Services finden Sie auf der SEH Internetseite www.seh.de.



- aktuelle Firmware
- aktuelle Tools
- aktuelle Dokumentationen
- aktuelle Produktinformationen
- Produktdatenblätter
- FAQ Informationen
- u.v.m.

1.3 ... zu Ihrer Sicherheit

Lesen und beachten Sie alle in der Dokumentation, auf dem Gerät oder auf der Verpackung dargestellten Sicherheits- und Warnhinweise. Das Beachten der Hinweise vermeidet potentiellen Fehlgebrauch und schützt Personen vor Gefahren und das Gerät vor Schäden.

Bei Nichtbeachtung der dargebotenen Sicherheits- und Warnhinweise übernimmt die SEH Computertechnik GmbH keine Haftung bei Sach- und Personen- oder Folgeschäden. Zudem entfällt in diesem Fall jeglicher Garantieanspruch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Printserver sind Netzwerkschnittstellen für Drucker. Sie dienen zum direkten Einbinden von Druckern in Netzwerken. Der Printserver ist konzipiert für den Einsatz in Büroumgebungen.

Bestimmungswidrige Verwendung

Alle Verwendungen des Gerätes, die den in der Printserver Dokumentation beschriebenen Funktionalitäten nicht entsprechen, sind bestimmungswidrig. Eigenmächtige konstruktive Veränderungen an Hardware oder Software sowie Reparaturversuche am Gerät sind verboten.

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme des Printservers die Sicherheitshinweise im 'Hardware Installation Guide'. Dieses Dokument liegt in gedruckter Form dem Lieferumfang bei.

Warnhinweise

Lesen und beachten Sie alle in diesem Dokument dargestellten Warnhinweise. Die Hinweise sind gefahrenträchtigen Handlungsanleitungen vorangestellt. Sie werden wie folgt dargestellt:



Dies ist ein Warnhinweis!

1.4 ... zu Druckmethoden und Installationsverfahren

Der Printserver kann je nach bevorzugtem Druckmodus in die verschiedenen Novell NetWare Systeme eingebunden werden.

Was passiert beim Druckvorgang?

Beim Drucken in Novell Netzwerken laufen die folgenden Mechanismen ab. Druckdaten, die von Anwendungsprogrammen auf die Druckerschnittstelle (z.B. LPT1) gesendet werden, werden zum NetWare Fileserver umgeleitet. Dort wird der Druckauftrag in eine Druckerwarteschlange zwischengespeichert. Der Druckauftrag wird dann entweder über einen Printserver mit angeschlossenem Drucker oder über einen Remote Drucker ausgegeben.

Welche Protokolle werden verwendet?

In allen Novell Netzwerken wird das IPX-Protokoll als Netzwerkprotokoll verwendet. Dazu muss auf jedem Client, von dem aus gedruckt werden soll, das IPX-Protokoll installiert sein. Wird 'Remote Drucken' gewählt, wird zusätzlich das SPX-Protokoll als Netzwerkprotokoll zwischen dem Fileserver und dem Printserver verwendet.

Was ist der Novell Name?

Der Novell Name kann anstelle des Printserver Defaultnamens verwendet werden. Der Novell Name kann eingesetzt werden, wenn aussagekräftigere Namen als ICxxxxxx für die jeweiligen Printserver benötigt werden. Um den Novell Namen zu konfigurieren; siehe: ⇒ 15.

Welche Modi stehen zur Verfügung?

Ihr Printserver kann in Novell Netzwerken in verschiedenen Druckmodi betrieben werden.

- Printserver Modus
- Remote Drucker Modus
- Drucken über NDPS Gateways

Die Modi werden im Folgenden beschrieben.

Printserver Modus

Im Printserver Modus findet eine automatische Erkennung des Netzwerkaufbaus durch den Printserver statt. Nach dem Einschalten schickt der Printserver Broadcast Datenpakete mit den Novell Rahmentypen IEEE 802.2, IEEE 802.3, ETHERNET II und SNAP ins Netz.

Dabei verschafft sich der Printserver einen Überblick über vorhandene Bindery- bzw. NDS-Server und eingerichtete Druckerwarteschlangen. Der Printserver loggt sich entsprechend ein. Durch die regelmäßige Suche nach Servern werden Änderungen im Netzwerkaufbau automatisch erkannt.

Der Printserver fragt in einem festdefinierten Zeitintervall den oder die Fileserver nach Druckaufträgen in den zugeordneten Druckerwarteschlangen ab. Sind Druckaufträge in den Druckerwarteschlangen vorhanden, holt der Printserver die Druckdaten ab und gibt sie auf dem Drucker aus.



Um das Zeitintervall zur automatischen Netzwerkerkennung oder zum Abfragen der Druckerwarteschlange (Pollzeit) zu konfigurieren; siehe: ⇒ 15.

Im Printserver Modus benötigt jeder Printserver eine Novell NetWare Benutzerlizenz. Der Datendurchsatz im Printserver Modus ist vergleichsweise hoch. Der Printserver kann 16 Bindery-Server und acht NDS-Server bzw. (wenn 'Bindery' deaktiviert ist) 24 NDS-Server abfragen. Insgesamt können bis zu 16 Druckerwarteschlangen eingerichtet und dem Printserver zugeordnet werden.

Remote Drucker Modus

Im Remote Drucker Modus muss auf dem Novell Fileserver ein Novell Printserver gestartet werden. Dieser Novell Printserver ist das Modul PSERVER.NLM.

Im Remote Drucker Modus werden die Druckaufträge vom PSERVER an den InterCon-Printserver weitergeleitet. Der InterCon-Printserver übernimmt die Funktion des NPRINT in NetWare 6/5/4 Netzwerken. Der Printserver meldet dem PSERVER Statusinformationen (z.B. kein Papier).

Welche Information benötigen Sie?

Was möchten Sie tun?

Erhält der PSERVER von den einzelnen Clients Druckaufträge, werden diese an den InterCon-Printserver weitergeleitet.

Im Remote Drucker Modus benötigt der Printserver keine eigene Novell NetWare Benutzerlizenz. Der InterCon-Printserver im Remote Drucker Modus benötigt vergleichsweise wenig Ressourcen und belastet das Netzwerk wenig. In Novell NetWare 4 Netzwerken können max. 256 Printserver von einem PSERVER im Remote Drucker Modus verwaltet werden.

NDPS Gateways

Das NDPS Gateway bildet die Schnittstelle zwischen Printserver und dem Novell Client und verwaltet den Druckeragenten. Vorteile beim Einsatz von NDPS Gateways sind die automatische Installation von Treibern sowie eine bessere Überwachung der Druckerstati.

Die Tabelle zeigt die dokumentierten Installationsverfahren im Überblick.

Tabelle 2: Druckmodi bei Novell NetWare Systemen

Novell NetWare System	Printserver Modus	Printserver Modus (Pure IP)	Remote Drucker Modus	NDPS Gateway
Novell NetWare 6	✓	✓	✓	✓
Novell NetWare 5	✓	✓	✓	✓
Novell NetWare 4	✓		✓	
Novell NetWare 3	✓		✓	

- 'Installieren in NetWare 6/5/4 im Printserver Modus' ⇒ 17
- 'Installieren in NetWare 3 im Printserver Modus' ⇒ 20
- 'Installieren in NetWare 6/5 im Printserver Modus (Pure IP)' ⇒ 25
- 'Installieren in NetWare 6/5/4 im Remote Drucker Modus' ⇒ 29
- 'Installieren in NetWare 3 im Remote Drucker Modus' ⇒ 35
- 'Installieren in NetWare 6/5 mit NDPS Gateways' ⇒ 43

1.5 ... zum Speichern der IP-Adresse im Printserver

Damit der Printserver im Netzwerk angesprochen werden kann, ist es im Rahmen des TCP/IP Netzwerkprotokolls erforderlich eine IP-Adresse im Printserver zu speichern.

Wozu eine IP-Adresse?

Eine IP-Adresse dient zur Adressierung von Netzwerkgeräten in einem IP-Netzwerk. In Abhängigkeit zum Netzwerktyp kann der Printserver auch über alternative Parameter wie z.B. Hostnamen, Printservernamen oder IPX-Adresse in einem Netz angesprochen werden.

Wie erhält der Printserver eine IP-Adresse?

SEH Printserver werden ohne IP-Adresse ausgeliefert. Der Printserver ist in der Lage, sich während der Erstinstallation selbst automatisch eine IP-Adresse zuzuweisen. Hierzu verfügt der Printserver über Bootprotokolle zur automatischen IP-Adresszuweisung. Im Auslieferungszustand sind die Bootprotokolle 'BOOTP', 'DHCP' und 'ZeroConf' standardmäßig aktiviert.

Nachdem der Printserver an das Netzwerk angeschlossen ist, überprüft der Printserver, ob er eine IP-Adresse über die Bootprotokolle BOOTP oder DHCP erhält. Ist das nicht der Fall, gibt sich der Printserver über ZeroConf selbst eine IP-Adresse aus dem für ZeroConf reservierten Adressbereich (169.254.0.0/16).

Nachdem der Printserver eine IP-Adresse automatisch über ein Bootprotokoll erhalten hat, können Sie nachträglich manuell eine freidefinierbare IP-Adresse im Printserver speichern. Der Printserver unterstützt viele verschiedenen Methoden zur IP-Adressenvergabe.



Im folgenden Abschnitt ist die empfohlene Methode zum Speichern der IP-Adresse über den IP-Assistenten des InterCon-NetTools beschrieben. Weitere Methoden finden Sie in der Printserver Benutzerdokumentation.

Voraussetzung

Speichern der IP-Adresse via IP-Assistent (InterCon-NetTool)

Der IP-Assistent des InterCon-NetTools hilft bei der Konfiguration von TCP/IP Parametern, wie z.B. der IP-Adresse. Über den IP-Assistent kann die gewünschte IP-Adresse einfach eingeben und im Printserver gespeichert werden.

- Das InterCon-NetTool ist auf dem Client installiert; siehe: Printserver Benutzerdokumentation.
- Im InterCon-NetTool ist die Netzwerksuche via Multicast aktiviert; siehe: Printserver Benutzerdokumentation.
- Der Router im Netzwerk leitet Multicast-Anfragen weiter.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie das InterCon-NetTool.*
 2. *Markieren Sie den Printserver in der Printserverliste.*
Der Printserver erscheint in der Printserverliste unter dem Filter 'ZeroConf' mit einer IP-Adresse aus dem für ZeroConf reservierten Adressbereich (169.254.0.0/16).
 3. *Wählen Sie im Menü Installation den Befehl IP-Assistent.*
Der IP-Assistent wird gestartet.
 4. *Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.*
-  Die Einstellungen werden gespeichert.

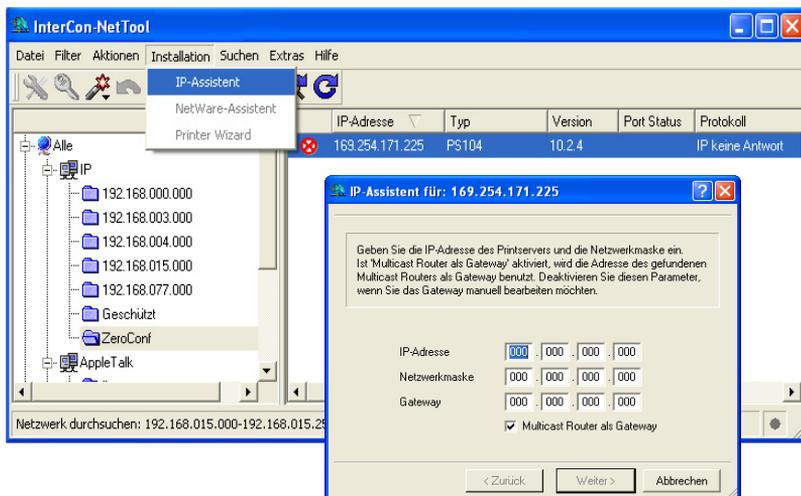


Abb. 1: InterCon-NetTool - IP-Assistent

1.6 ... zur Konfiguration von NetWare Parametern am Printserver

Um den Printserver in einer Novell NetWare Umgebung einzusetzen, müssen Sie unterschiedliche Novell NetWare Parameter wie z.B. den Novell Namen, Rahmentypen sowie Einstellungen für den Printserver oder Remote Drucker Modus konfigurieren.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie die Printserver Homepage oder starten Sie das InterCon-NetTool und doppelklicken Sie auf den Printserver in der Printserverliste.*
 2. *Wählen Sie den Menüpunkt Konfiguration - NetWare.*
 3. *Konfigurieren Sie die NetWare Parameter; siehe: Tabelle 3*
⇒  15.
 4. *Bestätigen Sie mit Speichern bzw. OK.*
-  Die Einstellungen werden gespeichert.

Tabelle 3: Novell NetWare Parameter

Parameter	Beschreibung
Novell	De-/aktiviert die Novell NetWare Unterstützung. (IPX-Protokoll)
Novell Name	Definiert den Novell Namen (Der Novell Name kann anstelle des Printserver Defaultnamen verwendet werden.)
IEEE802.2	De-/aktiviert den Rahmentyp IEEE802.2
IEEE802.3	De-/aktiviert den Rahmentyp IEEE802.3
IEEE802.5	De-/aktiviert den Rahmentyp IEEE802.5
Ethernet II	De-/aktiviert den Rahmentyp Ethernet II
SNAP	De-/aktiviert den Rahmentyp SNAP
NDS Printserver Modus	De-/aktiviert den NDS Printserver Modus
Bindery Printserver Modus	De-/aktiviert den Bindery Printserver Modus
Remote Printserver Modus	De-/aktiviert den Remote Printserver Modus

Parameter	Beschreibung
Pure IP	'Pure IP' aktiviert IP-basiertes Drucken. Die Einstellung 'UDP' wird empfohlen. Bei 'TCP' werden zwar gesicherte Verbindungen aufgebaut, aber der Printserver wird stärker belastet und somit langsamer. Bei 'Aus' kann nicht IP-basiert gedruckt werden.
Aktualisieren alle	Zeitintervall für die automatische Netzwerkerkennung in Sekunden
Warteschlange pollen	Pollzeit der Druckerwarteschlange in Sekunden
NDS Passwort	De-/aktiviert das NDS Passwort
NDS Baum	Definiert den verwendeten NDS Baum. Bei der Installation des Printservers wird eine automatische Netzwerkerkennung durchgeführt. Dies kann in großen Netzwerken dazu führen, dass der Printserver zu viele Daten erhält und die Softwareinstallation scheitert. Durch diesen Parameter kann die Netzwerkerkennung auf einen Baum des Netzwerkes beschränkt werden.
Bindery Passwort	De-/aktiviert das Bindery Passwort
Bindery Pure IP Server	Name von 1 bis 4 Novell Fileservern
PSERVER.NLM/.EXE	Name des PSERVER auf dem Fileserver
Logischer Drucker	Logischer Drucker im Remote Drucker Modus

2 Installieren in NetWare 6/5/4 im Printserver Modus



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers im Printserver Modus in Novell NetWare 6/5/4 Netzwerken für den NDS-Druck.

NetWare-Assistent

Zur einfachen Installation steht Ihnen der Netware-Assistent zur Verfügung. Der Assistent hilft bei der Installation des Printservers im Printserver Modus in NDS und Bindery Netzwerken. In einem Schritt können ein Printserver, ein Drucker und eine Druckerwarteschlange eingerichtet werden. Der NetWare-Assistent ist über das 'InterCon-NetTool' aufrufbar.

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.
- Das InterCon-NetTool ist auf dem Client installiert.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten
- Drucker auf dem Client einrichten

2.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten



Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie das InterCon-NetTool.*
2. *Markieren Sie den Printserver in der Printserverliste.*
3. *Wählen Sie im Menü Installation den Befehl Netware-Assistent. Der Netware-Assistent wird gestartet.*
4. *Aktivieren Sie die Option NDS Installation.*
5. *Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.*
6. *Folgen Sie den Anweisungen des Netware-Assistenten.*



Die Einstellungen werden gespeichert.

2.2 Drucker auf dem Client einrichten

Auf jedem Client, von dem aus Sie drucken möchten, muss der Drucker eingerichtet werden.



Die folgende Beschreibung zeigt das Einrichten des Druckers unter Windows XP. Die Menüführung bei anderen Windows Systemen kann variieren.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie auf Ihrem Windows Client den Dialog **Drucker und Faxgeräte**. (Start --> Einstellungen --> Drucker und Faxgeräte)*
2. *Wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Drucker hinzufügen**. Der **Druckerinstallations-Assistent** erscheint.*
3. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
4. *Wählen Sie die Option **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist an**.*
5. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
6. *Geben Sie die entsprechende **Druckerwarteschlange an**.*

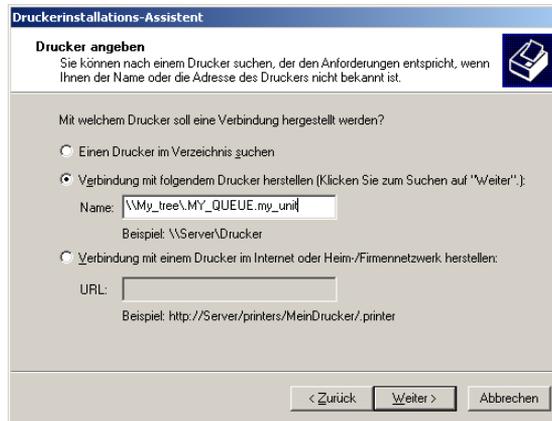


Abb. 2: Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben

7. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an** und folgen Sie den Anweisungen des **Druckerinstallations-Assistenten**.

↪ Die Einstellungen werden gespeichert.

3 Installieren in NetWare 3 im Printserver Modus



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers im Printserver Modus in Novell NetWare 3 Netzwerke.

Welche Angaben werden benötigt?

Für die Installation benötigen Sie die folgenden Angaben:

PCONSOLE	Benutzereingabe	Beispiel
Print Server Name	<Name des InterCon-Printserver> oder <Novell Name>	IC0001FF
Print Queue Name	<freidefinierbarer Name>	MY_QUEUE

Voraussetzung

- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.
- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- 'Printserver auf dem Novell Fileserver einrichten' ⇨ 20
- 'Druckerwarteschlange einrichten' ⇨ 22
- 'Printserver der Druckerwarteschlange zuweisen' ⇨ 23

3.1 Printserver auf dem Novell Fileserver einrichten

Der InterCon-Printserver muss auf dem Novell Fileserver als Printserver eingerichtet werden.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. Loggen Sie sich als SUPERVISOR ein.

2. *Starten Sie PCONSOLE. Der folgende Dialog erscheint.*

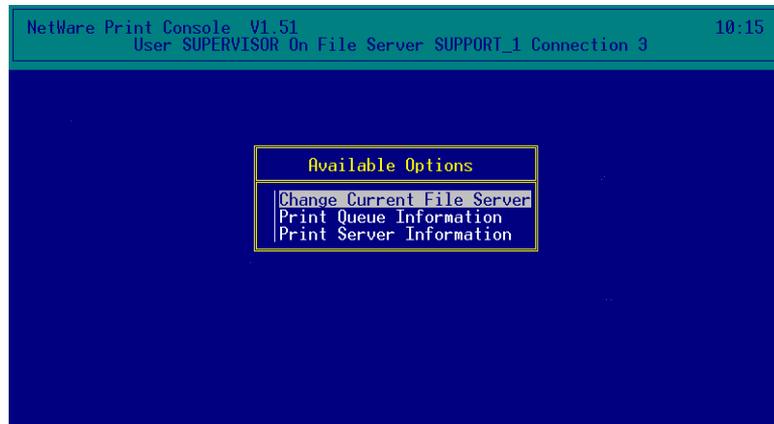


Abb. 3: PCONSOLE Hauptmenü

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Wählen Sie den Menüpunkt Print Server Information. Der Dialog Print Servers erscheint.*
2. *Drücken Sie EINFG. Der folgende Dialog erscheint.*

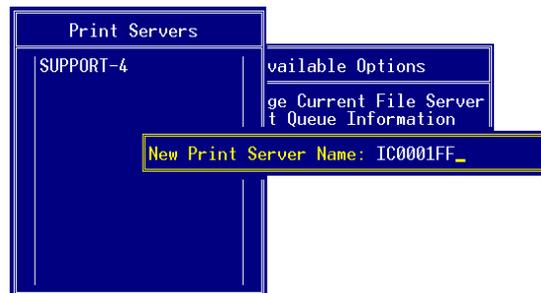


Abb. 4: Ausschnitt 'New Print Server Name:'

3. *Geben Sie im Feld New Print Server Name: den Printservernamen oder den Novell Namen ein.*
Syntax: ICxxxxxxx
Beispiel: IC0001FF
4. *Drücken Sie ENTER, um die Eingabe zu speichern.*
5. *Drücken Sie ESC, um zum Hauptmenü zurückzukehren.*

Wenn Sie logische Drucker verwenden möchten, richten Sie einen oder mehrere weitere Printserver ein, indem Sie die oben aufgeführten Schritte wiederholen. Verwenden Sie den Namen des Printservers und ergänzen ihn mit #1 bis #8 als Angabe des logischen Druckers.

Syntax: <Printserver Name> + #1 - #8

Beispiel: IC0001FF#1



Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung, die mit der Angabe #1 bis #8 definiert werden. Wird kein logischer Drucker angegeben, werden automatisch alle Druckdaten über den logischen Drucker Nr.1 zum Drucker geleitet. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.

3.2 Druckerwarteschlange einrichten

Eine Druckerwarteschlange muss auf dem Fileserver eingerichtet werden, in der die Druckaufträge für den Printserver gesammelt werden und an den Printserver weitergeleitet werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menüpunkt **Print Queue Information**.
Der Dialog **Print Queues** erscheint.
2. Drücken Sie **EINFG**. Der folgende Dialog erscheint.

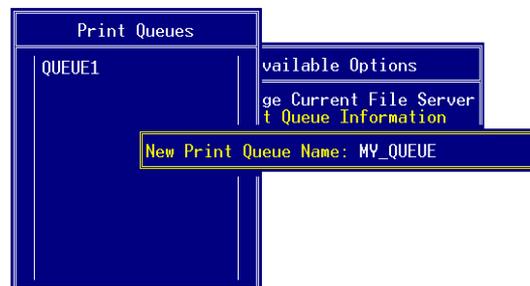


Abb. 5: Ausschnitt 'New Print Queue Name:'

3. Geben Sie einen beliebigen Namen im Feld New Print Queue Name: ein.
Beispiel: MY_QUEUE
4. Drücken Sie ENTER, um die Eingabe zu speichern.
5. Drücken Sie ESC, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

3.3 Printserver der Druckerwarteschlange zuweisen

Der Printserver muss der Druckerwarteschlange (Queue Server) zugewiesen werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die neue Druckerwarteschlange aus.
2. Drücken Sie ENTER. Der folgende Dialog erscheint.

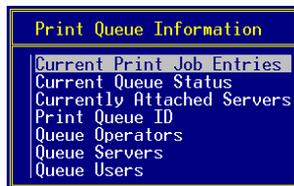


Abb. 6: Ausschnitt 'Print Queue Information'

3. Wählen Sie den Menüpunkt Queue Servers.
4. Drücken Sie ENTER. Der Dialog Queue Servers erscheint.
5. Drücken Sie EINFÜG. Der folgende Dialog erscheint.

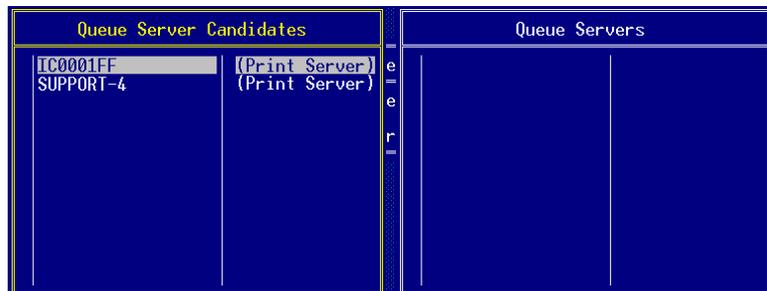


Abb. 7: Ausschnitt 'Queue Server Candidates'

6. Wählen Sie den Namen des Printservers und ggf. den weiteren Printserver.
7. Drücken Sie ENTER. Der folgende Dialog erscheint.

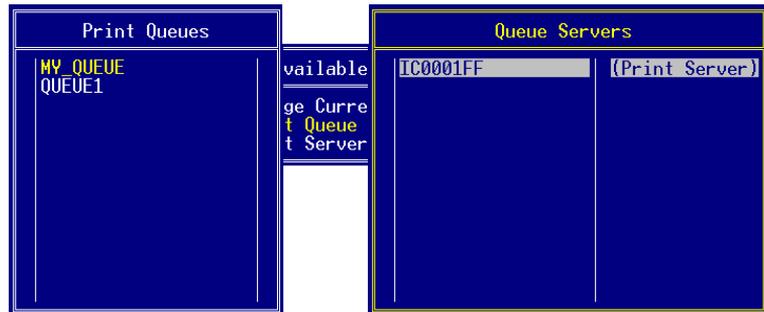


Abb. 8: Ausschnitt 'Queue Servers'

8. Drücken Sie mehrfach ESC, um PCONSOLE zu beenden.

4 Installieren in NetWare 6/5 im Printserver Modus (Pure IP)



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers im Printserver Modus in IP-basierten Novell NetWare 6/5 Netzwerken (Pure IP) für den NDS-Druck.

NetWare-Administrator

Zur einfachen Installation steht die Schnellkonfiguration im NetWare-Administrator zur Verfügung. In einem Schritt können hier ein Printserver, ein Drucker und eine Druckerwarteschlange eingerichtet werden.

Welche Angaben werden benötigt?

Für die Installation benötigen Sie die folgenden Angaben:

NetWare-Administrator	Benutzereingabe	Beispiel
Druckservername	<Name des InterCon-Printserver> oder <Novell Name>	IC0001FF
Name des Druckers	<Druckername> <Logischer Drucker> (#1 - #8)	MY_PRINTER#1
Name der Warteschlange	<freidefinierbarer Name>	MY_QUEUE

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- IP ist auf dem Novell Fileserver eingerichtet.
- Ein IP-fähiger Novell NetWare Client ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇨ 13.
- Der Printserver Parameter 'Pure IP' ist aktiviert; siehe: ⇨ 15.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten
- Drucker auf dem Client einrichten

4.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie den NetWare-Administrator. Der folgende Dialog erscheint.*

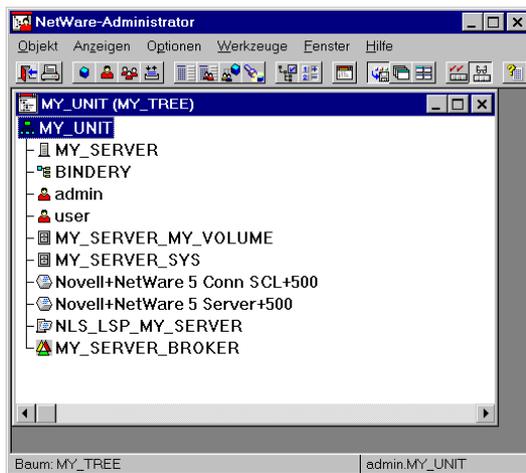


Abb. 9: NetWare-Administrator

2. *Markieren Sie den Kontext.*
3. *Wählen Sie im Menü Werkzeuge den Befehl Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS). Der folgende Dialog erscheint.*

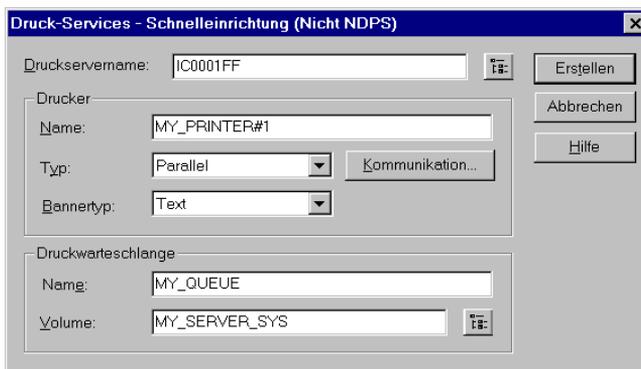


Abb. 10: Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS)

4. Geben Sie im Feld **Druckservername** den **Printservernamen** oder den **Novell Namen** ein.
Syntax: ICxxxxxxx
Beispiel: IC0001FF
 5. Geben Sie im Feld **Drucker Name** einen **freidefinierbaren Namen** und einen **logischen Drucker** ein.
Syntax: <Drucker Name><Logischer Drucker>
Beispiel: MY_PRINTER#1
Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung, die mit der Angabe #1 bis #8 definiert werden. Wird kein logischer Drucker angegeben, werden automatisch alle Druckdaten über den logischen Drucker Nr.1 zum Drucker geleitet. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.
 6. Geben Sie einen **freidefinierbaren Namen** im Feld **Druckwarteschlange Name** ein. (z.B. MY_QUEUE)
 7. Wählen Sie ggf. das **richtige Volume** aus.
 8. Wählen Sie die **Schaltfläche Erstellen an**.
- ↪ Die Daten werden gespeichert.

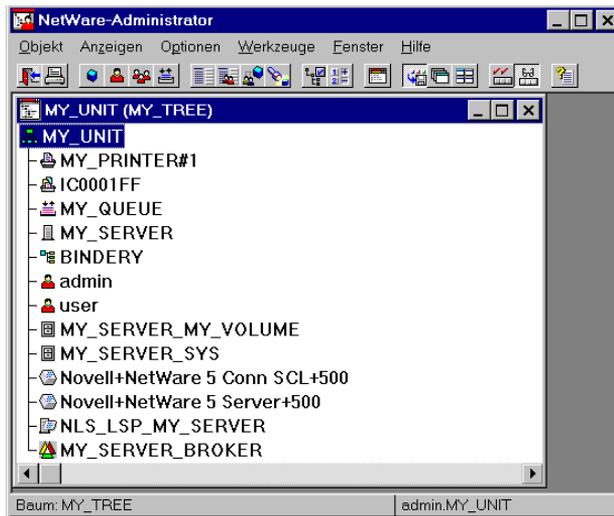


Abb. 11: Installierter Printserver im Printserver Modus

4.2 Drucker auf dem Client einrichten

Auf jedem Client, von dem aus Sie drucken möchten, muss der Drucker eingerichtet werden.



Die folgende Beschreibung zeigt das Einrichten des Druckers unter Windows XP. Die Menüführung bei anderen Windows Systemen kann variieren.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie auf Ihrem Windows Client den Dialog **Drucker und Faxgeräte**. (Start --> Einstellungen --> Drucker und Faxgeräte)*
2. *Wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Drucker hinzufügen**. Der **Druckerinstallations-Assistent** erscheint.*
3. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
4. *Wählen Sie die Option **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist an**.*
5. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
6. *Geben Sie die entsprechende **Druckerwarteschlange an**.*

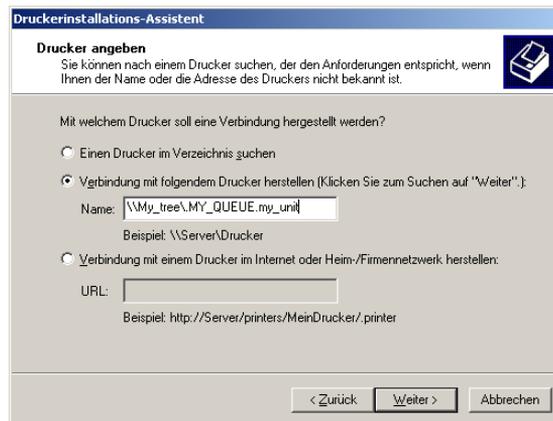


Abb. 12: Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben

7. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an** und folgen Sie den Anweisungen des **Druckerinstallations-Assistenten**.*

Die Einstellungen werden gespeichert.

5 Installieren in NetWare 6/5/4 im Remote Drucker Modus



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers im Remote Drucker Modus in Novell NetWare 6/5/4 Netzwerken für den NDS-Druck.

NetWare-Administrator

Zur einfachen Installation steht die Schnellkonfiguration im NetWare-Administrator zur Verfügung. In einem Schritt können hier ein Printserver, ein Drucker und eine Druckerwarteschlange eingerichtet werden.

Welche Angaben werden benötigt?

Für die Installation benötigen Sie die folgenden Angaben:

NetWare-Administrator	Benutzereingabe	Beispiel im Text
Druckservername	<Name des PSERVER.NLM> auf dem Fileserver	MY_PRINT_SERVER
Name des Druckers	<Name des InterCon-Printserver> oder <Novell Name>	IC0001FF
Name der Warteschlange	<freidefinierbarer Name>	MY_QUEUE

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten
- InterCon-Printserver konfigurieren
- PSERVER am Fileserver starten
- Drucker auf dem Client einrichten

5.1 Printserver, Drucker und Druckerwarteschlange einrichten

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie den NetWare-Administrator. Der folgende Dialog erscheint.*

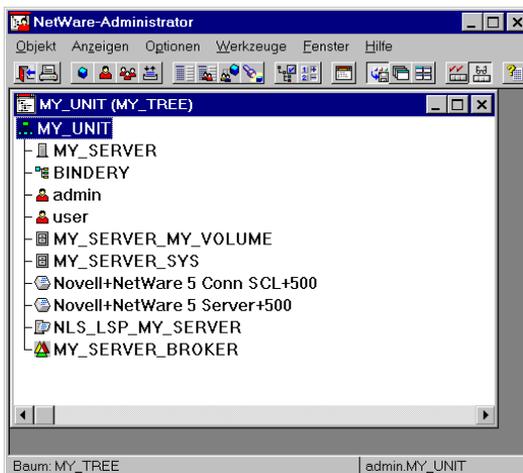


Abb. 13: NetWare-Administrator

2. *Markieren Sie den Kontext.*
3. *Wählen Sie im Menü Werkzeuge den Befehl Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS). Der folgende Dialog erscheint.*



Abb. 14: Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS)

4. Geben Sie im Feld **Druckservername** einen freidefinierbaren Namen ein.
 5. Geben Sie im Feld **Drucker Name** den Namen des Printservers ein. (z.B. MY_PRINT_SERVER)
Syntax: ICxxxxxx
Beispiel: IC0001FF
 6. Geben Sie einen freidefinierbaren Namen im Feld **Druckwarteschlange Name** ein. (z.B. MY_QUEUE)
 7. Wählen Sie ggf. das richtige Volume aus.
 8. Wählen Sie die Schaltfläche **Erstellen an**.
- ↪ Die Daten werden gespeichert.

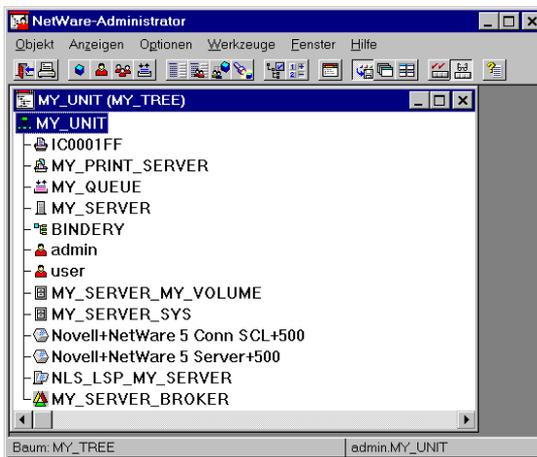


Abb. 15: Installierter Printserver im Printserver Modus

5.2 InterCon-Printserver konfigurieren

Damit Statusmeldungen vom Printserver zum Fileserver gesendet werden können, muss der Name des Druckservers auf dem InterCon-Printserver konfiguriert werden.



In diesem Abschnitt wird die Konfiguration via InterCon-NetTool beschrieben. Für Informationen zu weiteren Administrationsmethoden lesen Sie die Printserver Benutzerdokumentation.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie das InterCon-NetTool*
2. *Doppelklicken Sie auf den Printserver in der Printserverliste. Der Dialog Eigenschaften erscheint.*
3. *Wählen Sie aus der Navigationsleiste den Menüpunkt Konfiguration – NetWare.*
4. *Wählen Sie die Registerkarte Remote Drucker Modus an. Der folgende Dialog erscheint.*

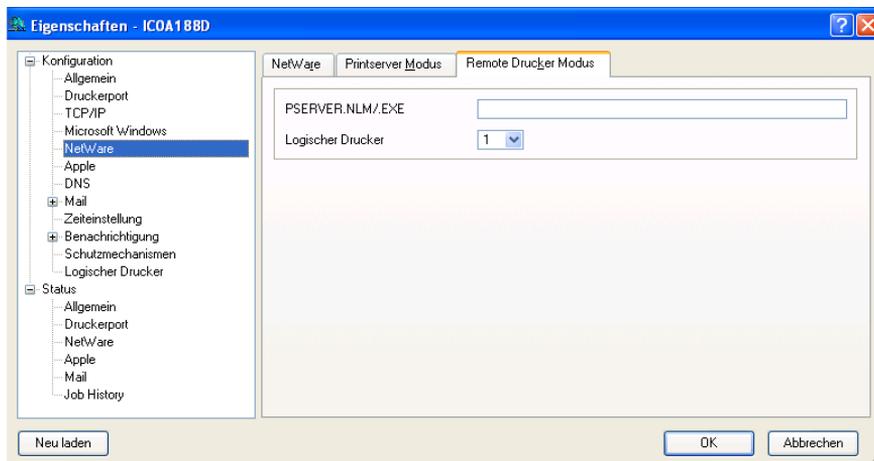


Abb. 16: InterCon-NetTool – Eigenschaften

5. *Geben Sie im Feld PSERVER.NLM/.EXE den Namen des Printservers ein. (z.B. MY_PRINT_SERVER)*
 6. *Wählen Sie ggf. einen logischen Drucker im Feld Logischer Drucker aus.*
Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung. Bei Printservermodellen mit mehreren physikalischen Anschlüssen wird über den logischen Drucker auch der Port angesteuert. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.
 7. *Bestätigen Sie mit OK.*
-  Die Einstellungen werden gespeichert.

5.3 PSERVER am Fileserver starten

Damit die Druckdaten von PSERVER zum InterCon-Printserver gesendet werden können, muss der Novell Printserver am Fileserver im Modul PSERVER eingerichtet werden.

Dazu muss das Modul PSERVER, mit dem zuvor definierten Namen des PSERVERs, gestartet werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie PSERVER am Fileserver mit dem PSERVER Namen, den Sie zuvor definiert haben.*

Syntax: LOAD PSERVER <PSERVER Name>

Beispiel: LOAD PSERVER MY_PRINT_SERVER

5.4 Drucker auf dem Client einrichten

Auf jedem Client, von dem aus Sie drucken möchten, muss der Drucker eingerichtet werden.



Die folgende Beschreibung zeigt das Einrichten des Druckers unter Windows XP. Die Menüführung bei anderen Windows Systemen kann variieren.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie auf Ihrem Windows Client den Dialog **Drucker und Faxgeräte**. (Start --> Einstellungen --> Drucker und Faxgeräte)*
2. *Wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Drucker hinzufügen**. Der **Druckerinstallations-Assistent** erscheint.*
3. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
4. *Wählen Sie die Option **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist an**.*
5. *Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.*
6. *Geben Sie die entsprechende **Druckerwarteschlange an**.*

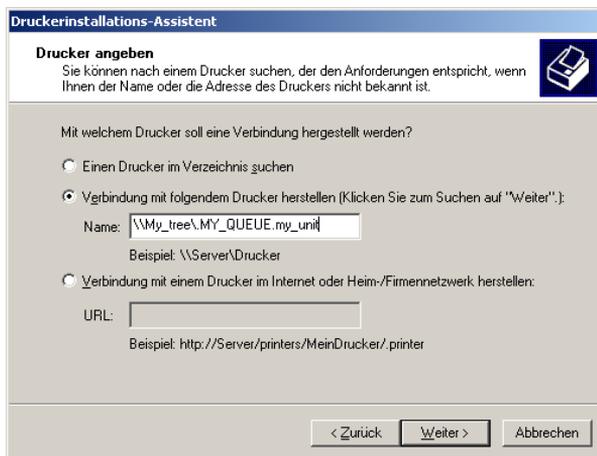


Abb. 17: Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben

7. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an** und folgen Sie den Anweisungen des **Druckerinstallations-Assistenten**.
- Die Einstellungen werden gespeichert.

6 Installieren in NetWare 3 im Remote Drucker Modus



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers im Remote Drucker Modus in Novell NetWare 3 Netzwerke.

Welche Angaben werden benötigt?

Für die Installation benötigen Sie die folgenden Angaben:

PCONSOLE	Benutzereingabe	Beispiel
Print Server Name	<Name des PSERVER.NLM> oder <Novell Name>	MY_PRINT_SERVER
Printer Name	<Name des InterCon-Printserver> oder <Novell Name>	IC0001FF
Print Queue Name	<freidefinierbarer Name>	MY_QUEUE

Voraussetzung

- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.
- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- 'Druckerwarteschlange einrichten' ⇨ 36
- 'Novell PSERVER einrichten' ⇨ 37
- 'Remote Drucker einrichten' ⇨ 37
- 'Druckerwarteschlange zuweisen' ⇨ 39
- 'InterCon-Printserver konfigurieren' ⇨ 41
- 'PSERVER am Fileserver starten' ⇨ 42



Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie die aufgeführten Schritte in der vorgegebenen Reihenfolge ausführen!

6.1 Druckerwarteschlange einrichten

Auf dem Fileserver muss eine Druckerwarteschlange eingerichtet werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Loggen Sie sich als SUPERVISOR ein.*
2. *Starten Sie PCONSOLE. Der folgende Dialog erscheint.*

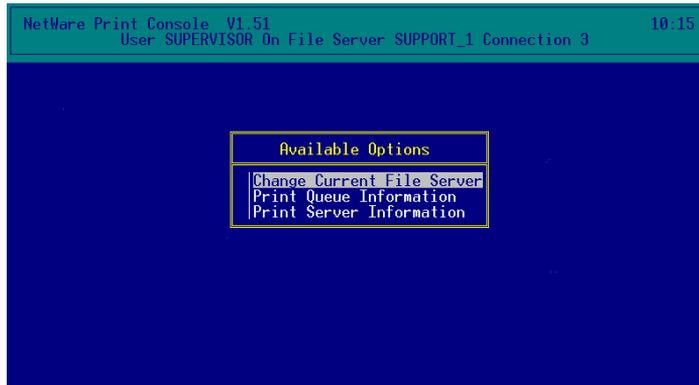


Abb. 18: PCONSOLE Hauptmenü

3. *Wählen Sie den Menüpunkt Print Queue Information. Der Dialog Print Queues erscheint.*
4. *Drücken Sie EINFG. Der folgende Dialog erscheint.*

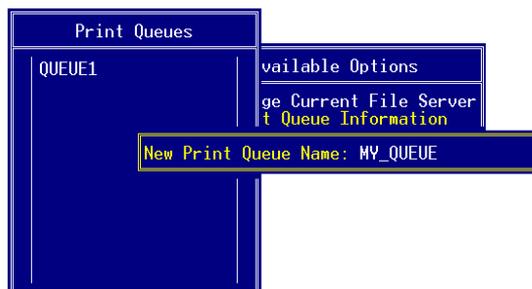


Abb. 19: Ausschnitt 'New Print Queue Name:'

5. *Geben Sie einen beliebigen Namen im Feld New Print Queue Name: ein.
Beispiel: MY_QUEUE*
6. *Drücken Sie ENTER, um die Eingabe zu speichern.*
7. *Drücken Sie ESC, um zum Hauptmenü zurückzukehren.*

6.2 Novell PSERVER einrichten

Auf dem Fileserver muss der Novell PSERVER eingerichtet werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Wählen Sie den Menüpunkt Print Server Information. Der Dialog Print Servers erscheint.*
2. *Drücken Sie EINFG. Der folgende Dialog erscheint.*

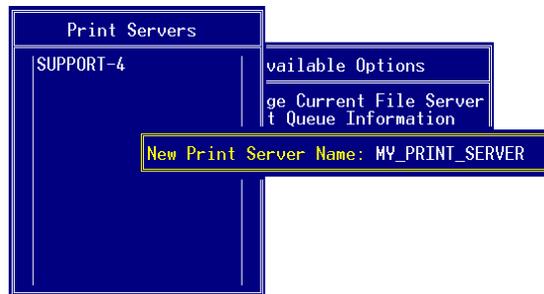


Abb. 20: Ausschnitt 'New Print Server Name:'

3. *Geben Sie einen Namen für den PSERVER im Feld New Print Server Name: ein.
Beispiel: MY_PRINT_SERVER*
4. *Drücken Sie ENTER, um die Eingabe zu speichern.*

6.3 Remote Drucker einrichten

Auf dem PSERVER muss ein Remote Drucker eingerichtet werden. Der Remote Drucker entspricht hierbei dem InterCon-Printserver.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Wählen Sie den neuen Printserver aus. Der folgende Dialog erscheint.*



Abb. 21: Ausschnitt 'Print Server Information'

2. Wählen Sie den Menüpunkt Print Server Configuration. Der folgende Dialog erscheint.

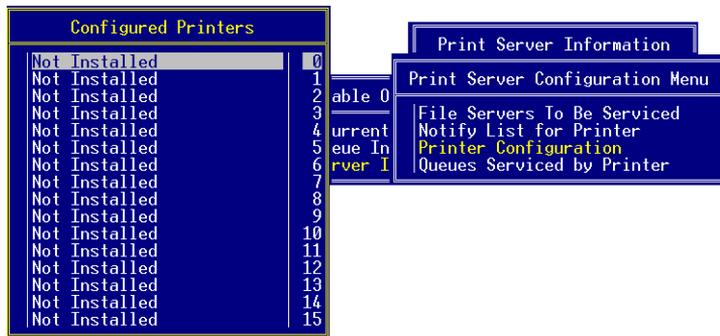


Abb. 22: Dialog 'Configured Printers'

3. Drücken Sie ENTER. Der folgende Dialog erscheint.

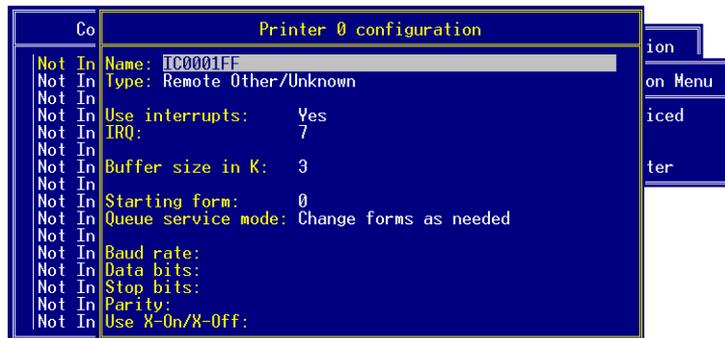


Abb. 23: Dialog 'Printer configuration'

4. Geben Sie im Feld Name den Printservernamen oder den Novell Namen ein.
Syntax: ICxxxxxxx
Beispiel: IC0001FF
5. Geben Sie <Remote Other/Unknown> im Feld Type ein.
6. Drücken Sie ESC.
7. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.
8. Drücken Sie ESC.

6.4 Druckerwarteschlange zuweisen

Die Druckerwarteschlange muss dem Remote Drucker zugewiesen werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den neuen Printserver aus.
 Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 24: Ausschnitt 'Print Server Information'

2. Wählen Sie den Menüpunkt Print Server Configuration.
 Der folgende Dialog erscheint.

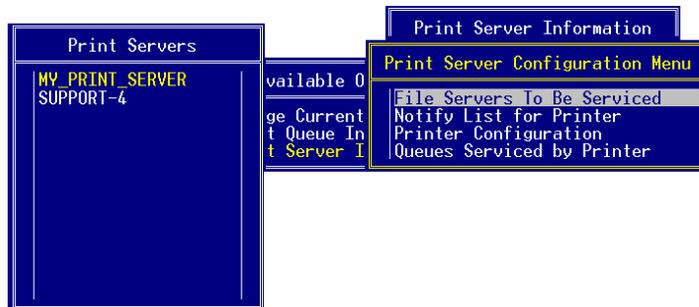


Abb. 25: Ausschnitt 'Print Server Configuration Menu'

3. Wählen Sie den Menüpunkt *Queues Serviced by Printer*.
Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 26: Ausschnitt 'Defined Printers'

4. Wählen Sie den neuen Remote Drucker aus.
5. Drücken Sie *ENTER*. Der folgende Dialog erscheint.

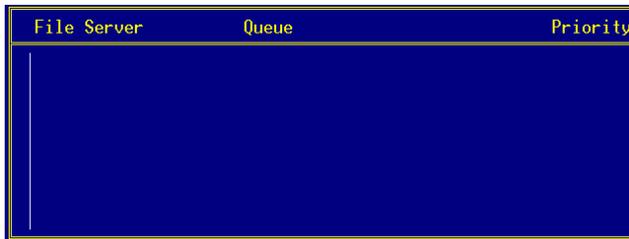


Abb. 27: Ausschnitt 'File Server, Queues, and Priority'

6. Drücken Sie *EINFG*. Der folgende Dialog erscheint.

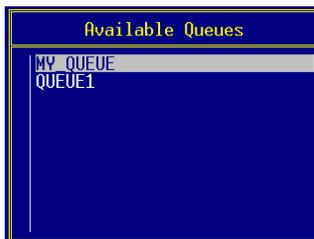


Abb. 28: Ausschnitt 'Available Queues'

7. Wählen Sie die neue Druckerwarteschlange aus.
8. Geben Sie eine Priorität für die Druckerwarteschlange ein.
9. Drücken Sie mehrfach *ESC*, um *PCONSOLE* zu beenden.

6.5 InterCon-Printserver konfigurieren

Damit Statusmeldungen vom Printserver zum Fileserver gesendet werden können, muss der Name des Druckers auf dem InterCon-Printserver konfiguriert werden.



In diesem Abschnitt wird die Konfiguration via InterCon-NetTool beschrieben. Für Informationen zu weiteren Administrationsmethoden lesen Sie die Printserver Benutzerdokumentation.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie das InterCon-NetTool*
2. *Doppelklicken Sie auf den Printserver in der Printserverliste. Der Dialog Eigenschaften erscheint.*
3. *Wählen Sie aus der Navigationsleiste den Menüpunkt Konfiguration - NetWare.*
4. *Wählen Sie die Registerkarte Remote Drucker Modus an. Der folgende Dialog erscheint.*

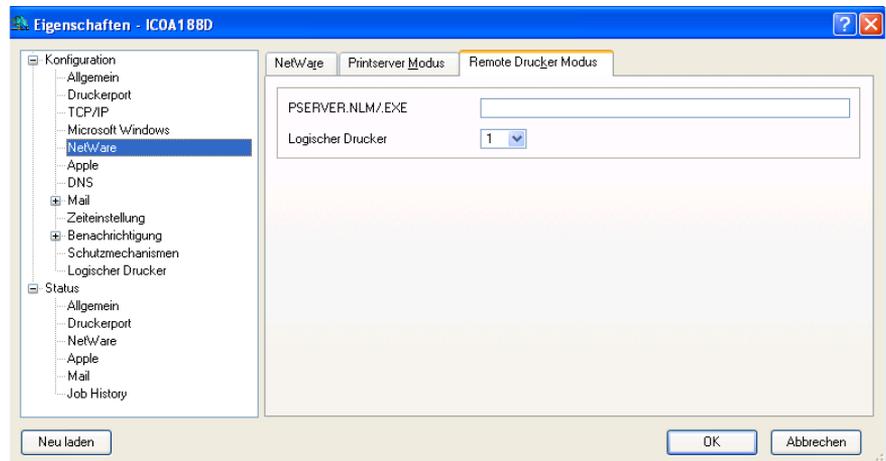


Abb. 29: InterCon-NetTool - Eigenschaften

5. *Geben Sie im Feld PSEVER.NLM/.EXE den Namen des Printservers ein. (z.B. MY_PRINT_SERVER)*

6. Wählen Sie ggf. einen logischen Drucker im Feld **Logischer Drucker** aus.

Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung. Bei Printservermodellen mit mehreren physikalischen Anschlüssen wird über den logischen Drucker auch der Port angesteuert. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.

7. Bestätigen Sie mit OK.

↪ Die Einstellungen werden gespeichert.

6.6 PSERVER am Fileserver starten

Damit die Druckdaten von PSERVER zum InterCon-Printserver gesendet werden können, muss der Novell Printserver am Fileserver im Modul PSERVER eingerichtet werden.

Dazu muss das Modul PSERVER, mit dem zuvor definierten Namen des PSERVERs, gestartet werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie PSERVER am Fileserver mit dem PSERVER Namen, den Sie zuvor definiert haben.

Syntax: LOAD PSERVER <PSERVER Name>

Beispiel: LOAD PSERVER MY_PRINT_SERVER

7 Installieren in NetWare 6/5 mit NDPS Gateways



Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Printservers in Novell NetWare 6/5 Netzwerken für den NDS-Druck.

Druckeragent einrichten

Das NDPS Gateway bildet die Schnittstelle zwischen Printserver und dem Novell Client und verwaltet den Druckeragenten. Vorteile beim Einsatz von NDPS Gateways sind die automatische Installation von Treibern und bessere Überwachung der Druckerstati. Lesen Sie ggf. die Novell Dokumentation zum Thema 'NDPS'.

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- Druckeragenten einrichten
- Drucker im Novell Drucker-Manager einrichten

Beim Einrichten des Druckeragenten stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- 'Novell NDPS Gateway: lpr über IP' ⇨ 44
- 'Novell NDPS Gateway: Remote Printer' ⇨ 48
- 'Novell NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert' ⇨ 53
- 'KYOCERA NDPS Gateway: Plug and Print' ⇨ 58
- 'KYOCERA NDPS Gateway: lpr über IP' ⇨ 61
- 'KYOCERA NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert' ⇨ 64
- 'HP NDPS Gateway: IP-Drucker' ⇨ 67



Das KYOCERA NDPS Gateway kann bei externen Printservermodellen nicht verwendet werden.

Drucker im Novell Drucker-Manager einrichten

Nach dem Einrichten des Druckeragenten muss der Drucker im Novell Drucker-Manager eingerichtet werden; siehe: 'Drucker im Novell Drucker-Manager einrichten' ⇨ 70.

Voraussetzung

7.1 Novell NDPS Gateway: Ipr über IP

Bei dieser Installation wird TCP/IP (Pure IP) als Protokoll zum Drucken verwendet. Jegliche IPX basierte Kommunikation ist nicht möglich. Statusinformationen, die sich auf den Novell NetWare Status des Printservers beziehen, werden nicht angezeigt.

Wenn Sie über IP drucken, kann Novell auf dem Printserver abgeschaltet werden. In diesem Fall reduziert sich die Netzwerkbelastung.

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇒ 13.
- IP ist auf dem Novell Fileserver eingerichtet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Doppelklicken Sie auf den NDPS Manager im Baum des NetWare-Administrators. Der Dialog NDPS Manager erscheint.*

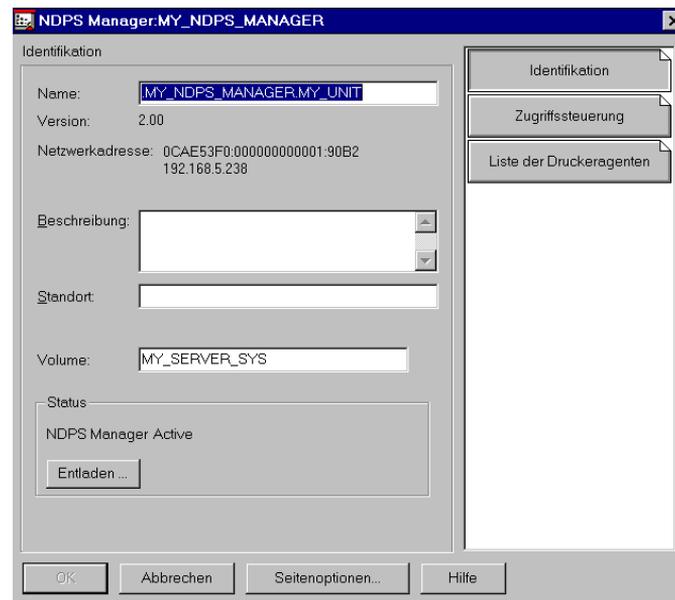


Abb. 30: NDPS Manager

2. Wählen Sie die Schaltfläche Liste der Druckeragenten an. Der folgende Dialog erscheint.

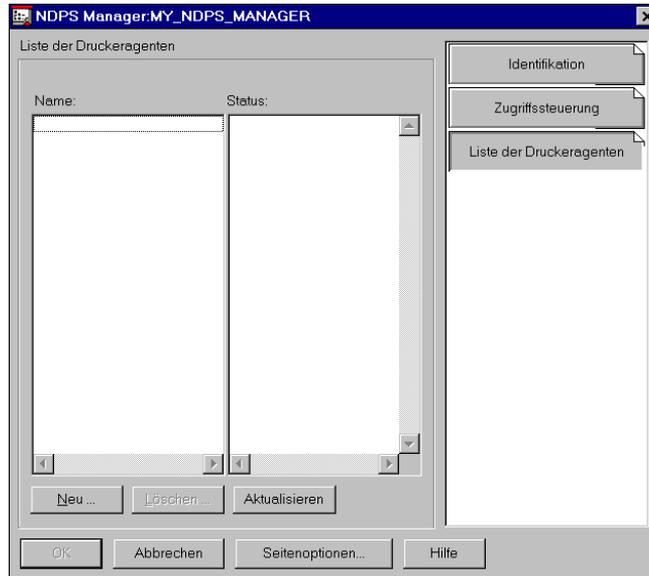


Abb. 31: Liste der Druckeragenten

3. Wählen Sie die Schaltfläche Neu an. Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 32: Druckeragenten erstellen

4. Geben Sie einen beliebigen Namen für den Druckeragenten ein.
5. Wählen Sie das Novell-Drucker-Gateway in der Liste der Gateway-Typen aus.

6. *Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.*

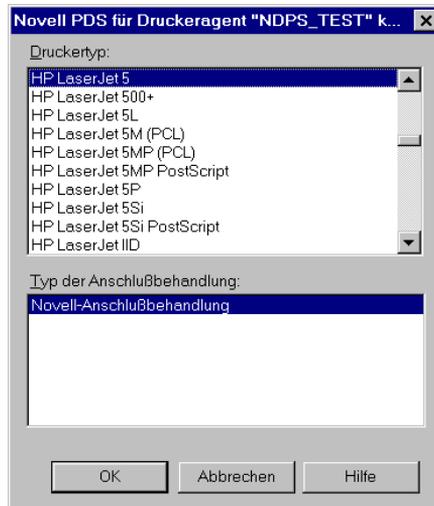


Abb. 33: Novell PDS für Druckeragent ...

7. *Wählen Sie in der Liste den Drucker aus, der Ihrem Druckermodell am nächsten kommt.*

8. *Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.*

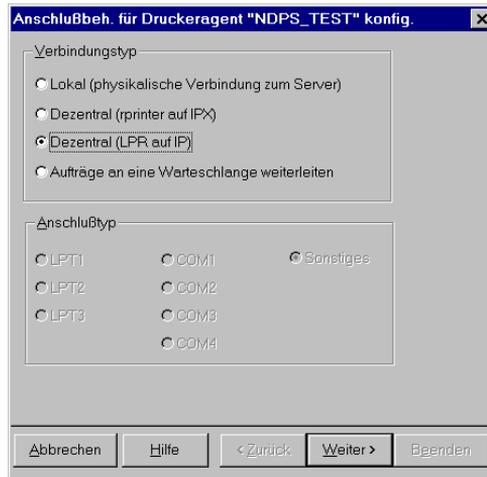


Abb. 34: Anschlussbeh. für Druckeragent

9. *Wählen Sie als Protokoll Dezentral (LPR auf IP).*

10. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
Der folgende Dialog erscheint.

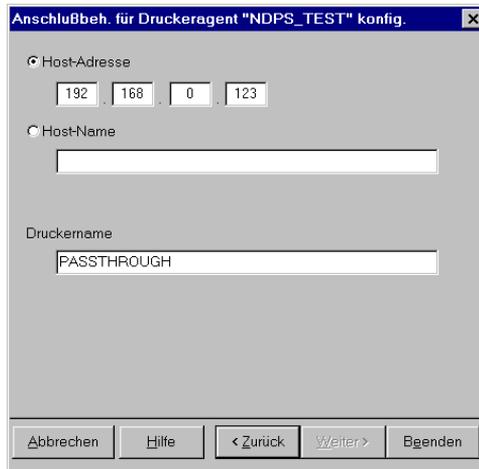


Abb. 35: Anschlussbeh. für Druckeragent - IP-Adresse eingeben

11. Geben Sie die IP-Adresse des Printservers im Feld Host- Adresse ein.

12. Geben Sie ggf. einen logischen Drucker mit lp1 - lp8 im Feld Druckername ein.

Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung, die mit der Angabe #1 bis #8 definiert werden. Wird kein logischer Drucker angegeben, werden automatisch alle Druckdaten über den logischen Drucker Nr.1 zum Drucker geleitet. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.

13. Wählen Sie die Schaltfläche Beenden an.
Der folgende Dialog erscheint.

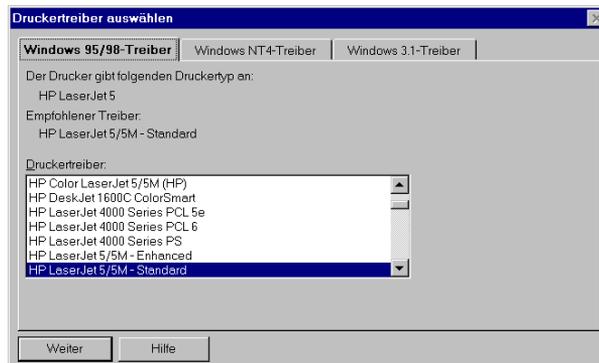


Abb. 36: Druckertreiber auswählen

14. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
15. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
16. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter** an.
17. Bestätigen Sie mit **OK**.

7.2 Novell NDPS Gateway: Remote Printer



Beachten Sie, dass der Novell Name, der Remote Printer Name (Name des PSERVER.NLM), der Name des Druckeragenten und der SAP-Name übereinstimmen müssen!

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.
- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Punkte, um die Installation durchzuführen:

- Druckeragenten einrichten
- InterCon-Printserver konfigurieren
- PSERVER am Fileserver starten

Druckeragenten einrichten



Gehen Sie wie folgt vor:

1. Doppelklicken Sie auf den **NDPS Manager** im Baum des **NetWare-Administrators**. Der **Dialog NDPS Manager** erscheint, siehe: Abb. 30 ⇨ 44.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Liste der Druckeragenten an**. Der folgende Dialog erscheint.

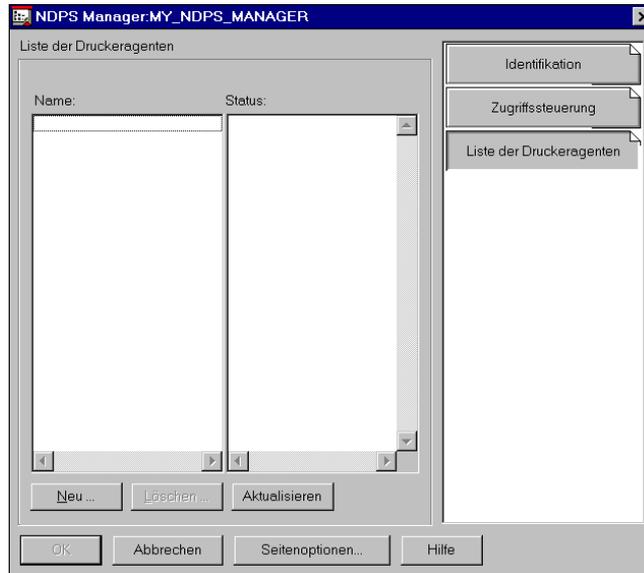


Abb. 37: Liste der Druckeragenten

3. Wählen Sie die Schaltfläche **Neu an**.
Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 38: Druckeragenten erstellen

4. Geben Sie im Feld **Name des Druckeragenten (PA-Printer Agent)** den **Printservernamen** oder **Novell Namen** ein.
Syntax: ICxxxxxx
Beispiel: IC0001FF

5. Wählen Sie das Novell-Drucker-Gateway in der Liste der Gateway-Typen aus.
6. Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.

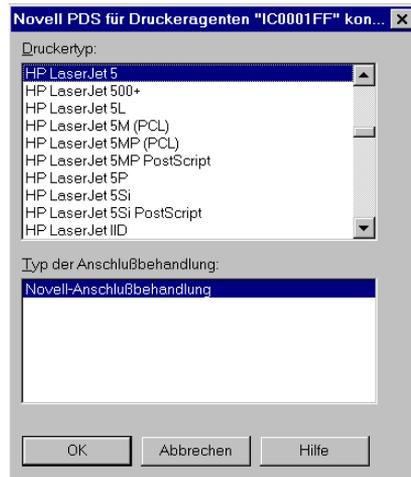


Abb. 39: Novell PDS für Druckeragenten ...

7. Wählen Sie in der Liste den Drucker aus, der Ihrem Druckermodell am nächsten kommt.
8. Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.

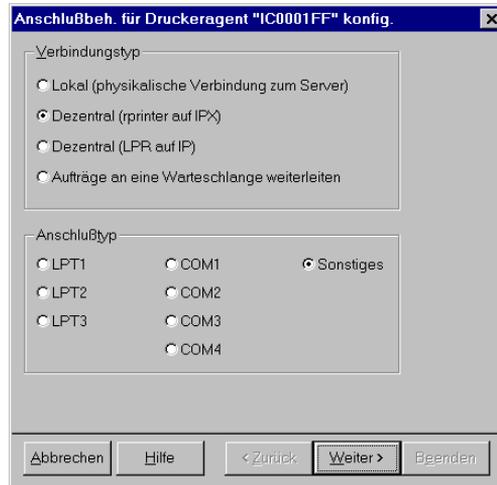


Abb. 40: Anschlußbeh. für Druckeragent

9. Wählen Sie als Protokoll Dezentral (rprinter auf IPX).
10. Wählen Sie als Anschlusstyp Sonstiges.
11. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 41: Anschlussbeh. für Druckeragent - SAP-Name überprüfen

12. Überprüfen Sie, ob der SAP-Name mit dem Namen des Druckeragenten übereinstimmt.
13. Wählen Sie die Schaltfläche Beenden an.
Der folgende Dialog erscheint.

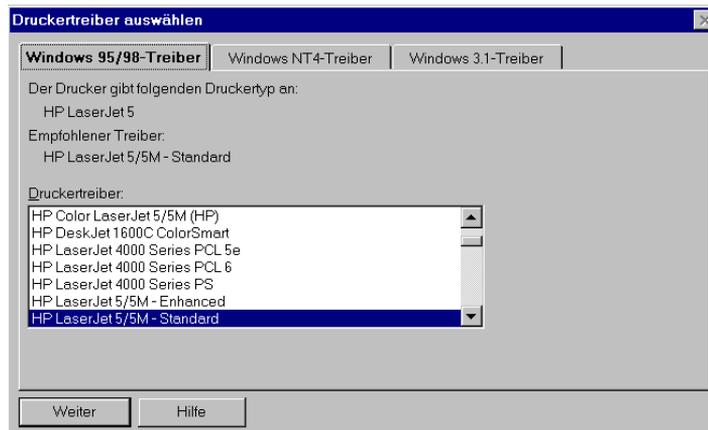


Abb. 42: Druckertreiber auswählen

14. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
15. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
16. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter** an.
17. Bestätigen Sie mit **OK**.

InterCon-Printserver konfigurieren

Damit Statusmeldungen vom Printserver zum Fileserver gesendet werden können, muss der Name des Druckers auf dem InterCon-Printserver konfiguriert werden.



In diesem Abschnitt wird die Konfiguration via InterCon-NetTool beschrieben. Für Informationen zu weiteren Administrationsmethoden lesen Sie die Benutzerdokumentation.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie das *InterCon-NetTool*.
2. Doppelklicken Sie auf den *Printserver* in der *Printserverliste*.
3. Wählen Sie aus der *Navigationsleiste* den Menüpunkt **Konfiguration-NetWare**.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Remote Drucker Modus** an. Der folgende Dialog erscheint.

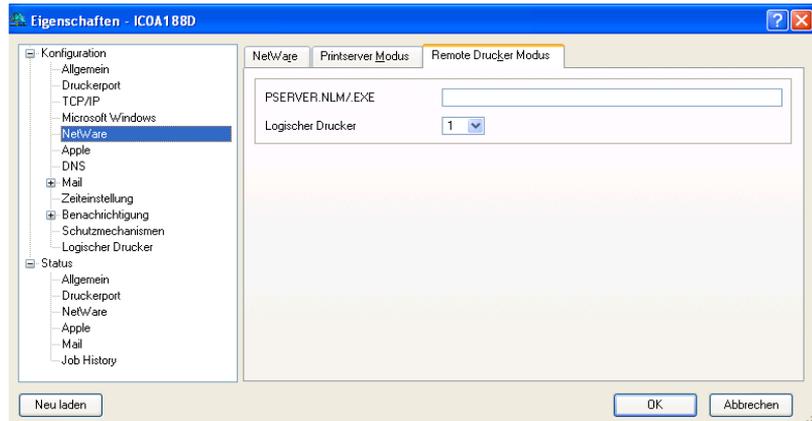


Abb. 43: InterCon-NetTool - Eigenschaften

5. Geben Sie im Feld **PSERVER.NLM/.EXE** den Namen des Printservers ein. (z.B. IC0001FF)
6. Wählen Sie ggf. einen logischen Drucker im Feld **Logische Drucker** aus.

Es stehen acht logische Drucker zur Verfügung. Bei Printservermodellen mit mehreren physikalischen Anschlüssen wird über den logischen Drucker auch der Port angesteuert. Lesen Sie ggf. in der Benutzerdokumentation den Abschnitt 'Logische Drucker'.

7. Bestätigen Sie mit **OK**.

↩ Die Einstellungen werden gespeichert.

PSERVER am Fileserver starten

Damit die Druckdaten von PSERVER zum InterCon-Printserver gesendet werden können, muss der Novell Printserver am Fileserver im Modul PSERVER eingerichtet werden.

Dazu muss das Modul PSERVER, mit dem zuvor definierten Namen des PSERVERs, gestartet werden.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie **PSERVER** am Fileserver mit dem **PSERVER** Namen, den Sie zuvor definiert haben.

Syntax: LOAD PSERVER <PSERVER Name>

Beispiel: LOAD PSERVER IC0001FF

7.3 Novell NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert

Ist ein Passwort auf dem Printserver eingerichtet, wird dieses Passwort bei der Installation abgefragt. Die folgende Beschreibung schließt diese Passwortabfrage mit ein. Haben Sie kein Passwort eingerichtet, können Sie die entsprechenden Passagen überspringen.

Die Installation des Printserver ist für IP-basiertes (Pure IP) oder IPX-basiertes Drucken gleich. Lediglich unterschiedliche Voraussetzungen müssen jeweils erfüllt sein.

Voraussetzungen für IP-basiertes Drucken

- ☑ Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- ☑ NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.
- ☑ IP ist auf dem Novell Fileserver eingerichtet.
- ☑ Ein IP-fähiger Novell NetWare Client ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- ☑ Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇨ 13.
- ☑ Der Printserver Parameter 'Pure IP' ist aktiviert; siehe: ⇨ 15.
- ☑ Der Printserver ist im Printserver Modus eingerichtet; siehe: 'Installieren in NetWare 6/5/4 im Printserver Modus' ⇨ 17.

Voraussetzungen für IPX-basiertes Drucken

- ☑ Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- ☑ NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.
- ☑ Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- ☑ Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.
- ☑ Der Printserver ist im Printserver Modus eingerichtet; siehe: 'Installieren in NetWare 6/5/4 im Printserver Modus' ⇨ 17.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Starten Sie die RCONSOLE.*
2. *Doppelklicken Sie auf den NDPS Manager im Baum des NetWare-Administrators. Der Dialog NDPS Manager erscheint, siehe: Abb. 30 ⇨ 44.*
3. *Wählen Sie die Schaltfläche Liste der Druckeragenten an. Der folgende Dialog erscheint.*

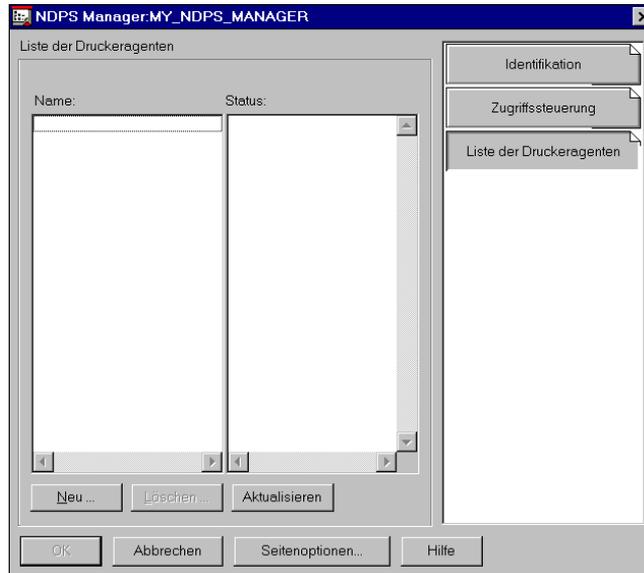


Abb. 44: Liste der Druckeragenten

4. Wählen Sie die Schaltfläche **Neu** an. Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 45: Druckeragenten erstellen

5. Geben Sie einen beliebigen Namen für den Druckeragenten ein.
6. Wählen Sie das **Novell-Drucker-Gateway** in der Liste der **Gateway-Typen** aus.
7. Bestätigen Sie mit **OK**. Der folgende Dialog erscheint.

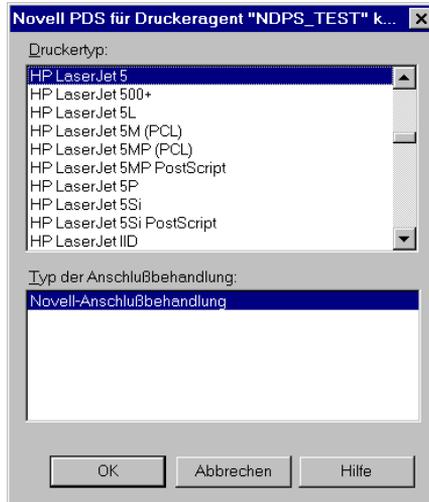


Abb. 46: Novell PDS für Druckeragent....

8. Wählen Sie in der Liste den Drucker aus, der Ihrem Druckermodell am nächsten kommt.
9. Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.

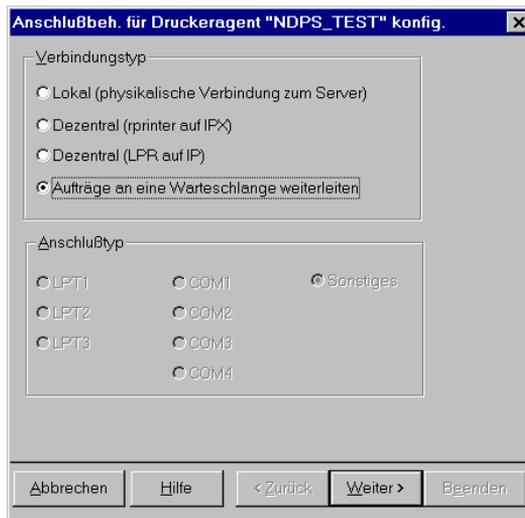


Abb. 47: Anschlussbeh. für Druckeragent

10. Wählen Sie als Protokoll Aufträge an eine Warteschlange weiterleiten.
11. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 48: Anschlussbeh. für Druckeragent - Warteschlange

12. Wählen Sie die Warteschlange aus.
13. Wählen Sie den Namen des Warteschlangenbenutzers aus.
14. Wählen Sie die Schaltfläche **Beenden** an.
15. Wechseln Sie zur RCONSOLE.
16. Geben Sie das Passwort des Benutzers ein.
17. Wechseln Sie wieder zurück zum Druckeragenten.
Der folgende Dialog erscheint.

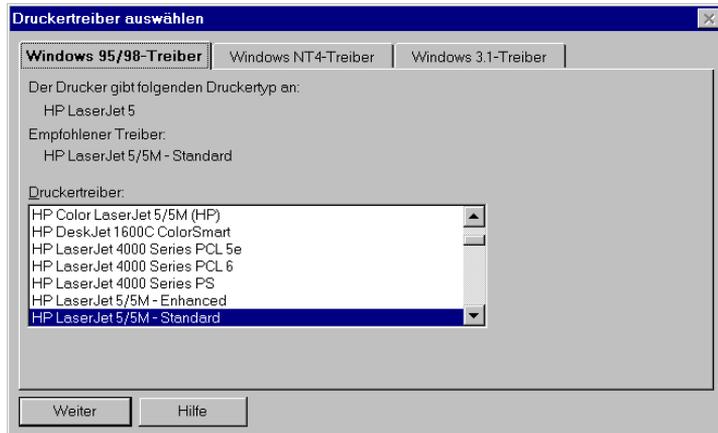


Abb. 49: Druckertreiber auswählen

18. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
19. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
20. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
21. Bestätigen Sie mit OK.

7.4 KYOCERA NDPS Gateway: Plug and Print



Das KYOCERA NDPS Gateway kann bei externen Printservermodellen nicht verwendet werden.

Was ist Plug and Print?

Plug and Print (kypnp) ist eine Funktion des KYOCERA NDPS Gateways, mit der die automatische Druckkonfiguration eines im Netzwerk eingebundenen Druckers möglich ist. Plug and Print findet alle unterstützten KYOCERA Drucker und erstellt Druckeragenten mit öffentlichem Zugriff für sie.

Druckeragenten mit öffentlichem Zugriff können ggf. unter Verwendung vom NetWare-Administrator in Druckeragenten mit kontrolliertem Zugriff umgewandelt werden. Mit Plug and Print können sowohl IP- (auf lpr Basis) als auch IPX- (warteschlangenbasiert) Druckeragenten erstellt werden.

Plug and Print für IP

Der IP-Druckeragent, der erstellt wird, trägt folgenden Namen:

```
Printservername_<IP-Adresse>@IP
IC0001FF 192.168.0.123@IP
```

Wenn Sie über IP drucken, kann Novell auf dem Printserver abgeschaltet werden. In diesem Fall reduziert sich die Netzwerkbelastung, aber das InterCon-NetTool steht nicht mehr zur Verfügung.

Plug and Print für IPX

Bei der Erstellung eines IPX-Druckeragenten mit Plug and Print geschieht Folgendes:

- Ein Container Kyo_NDPS, der einen Druckserver, einen Drucker und eine Druckwarteschlange enthält, wird im Baum des Netware-Administrators erstellt.
- Der Printserver wird mit dem Namen des Druckservers und dem Kontext konfiguriert und so mit den Druckobjekten verbunden.
- Der IPX-Druckeragent erhält den Namen des Printservers, z.B. IC0001FF.
- An den Druckeragenten gerichtete Druckaufträge werden an die Druckwarteschlange weitergeleitet.



Plug and Print löscht alle Druckerwarteschlangen bestehender Drucker/Printserver und verbindet die neu erstellte Druckerwarteschlange mit allen gefundenen Druckern. Über das Modul kycon können Netzwerksegmente über einen Filter davon ausgeschlossen werden. Plug and Print eignet sich deshalb besonders für Netzwerke oder Netzwerksegmente, die neu aufgebaut werden.

Lesen Sie ggf. die Dokumentation zum KYOCERA NDPS Gateway. Sie finden sie als *.pdf im Verzeichnis, in dem das Gateway installiert wurde.



Es werden keine IPX-Druckeragenten für Drucker erstellt, die bereits im Printserver oder Remote Drucker Modus (NDS-Druck) eingerichtet sind.

Voraussetzungen für die lpr Installation

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇨ 13.
- IP ist auf dem Novell Fileserver eingerichtet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.

Voraussetzungen für die warteschlangenbasierte Installation

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.
- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Menü **Werkzeuge** den Befehl **Fernkonsole**.
2. Loggen Sie sich an Ihrem Server ein.
3. Konfigurieren Sie ggf. benötigte Filter über das **kycon**.
4. Starten Sie **kypnp** an der Systemkonsole:
 Für IP: `load kypnp lpr=1`
 Für IPX: `load kypnp`
 Der Druckeragent wird erstellt.
5. Stoppen Sie **kypnp**: `unload kypnp`

7.5 KYOCERA NDPS Gateway: lpr über IP



Das KYOCERA NDPS Gateway kann bei externen Printservermodellen nicht verwendet werden.

Wenn Sie über IP drucken, kann Novell auf dem Printserver abgeschaltet werden. In diesem Fall reduziert sich die Netzwerkbelastung, aber das InterCon-NetTool steht nicht mehr zur Verfügung.

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇨ 13.
- IP ist auf dem Novell Fileserver eingerichtet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Doppelklicken Sie auf den NDPS Manager im Baum des NetWare-Administrators. Der Dialog NDPS Manager erscheint, siehe: Abb. 30 ⇨ 44.*
2. *Wählen Sie die Schaltfläche Liste der Druckeragenten an. Der folgende Dialog erscheint.*

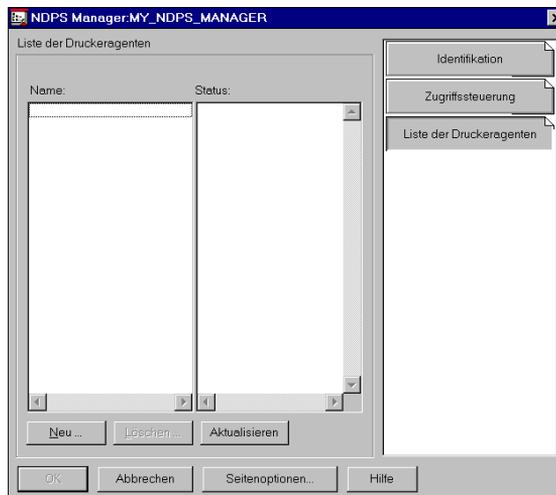


Abb. 50: Liste der Druckeragenten

3. Wählen Sie die Schaltfläche **Neu** an.
Der folgende Dialog erscheint.

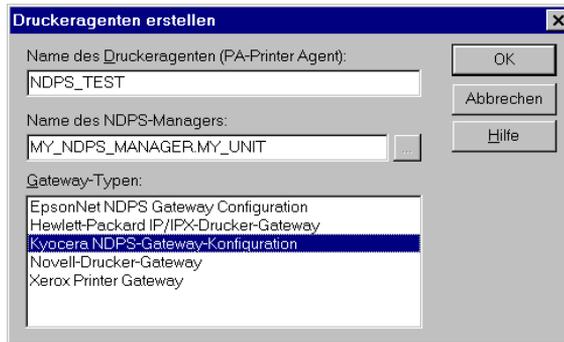


Abb. 51: Druckeragenten erstellen

4. Geben Sie einen beliebigen Namen für den Druckeragenten ein.
5. Wählen Sie das **KYOCERA NDPS-Gateway** in der Liste der Gateway-Typen aus.
6. Bestätigen Sie mit **OK**. Der folgende Dialog erscheint.

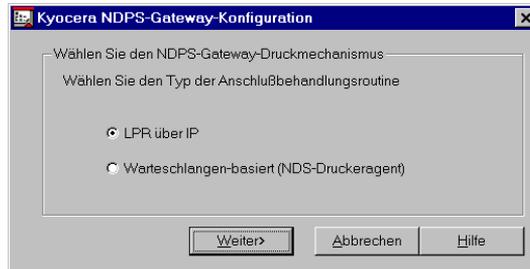


Abb. 52: KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration

7. Wählen Sie als Protokoll **LPR über IP**.
8. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter** an.
Der folgende Dialog erscheint.

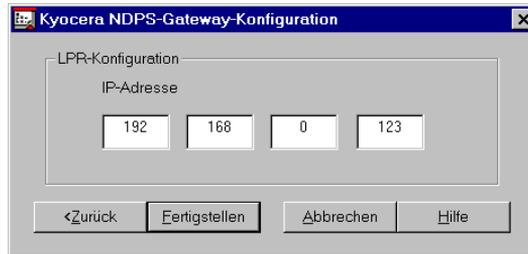


Abb. 53: KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration - IP-Adresse

9. Geben Sie die IP-Adresse des Printservers im Feld IP-Adresse ein.
10. Wählen Sie die Schaltfläche Fertigstellen an.
11. Bestätigen Sie mit OK. Der folgende Dialog erscheint.

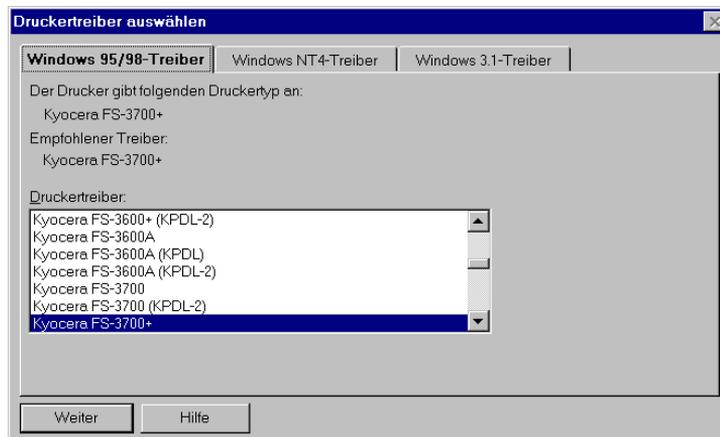


Abb. 54: Druckertreiber auswählen

12. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
13. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
14. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
15. Bestätigen Sie mit OK.

7.6 KYOCERA NDPS Gateway: Warteschlangen-basiert



Das KYOCERA NDPS Gateway kann bei externen Printservermodellen nicht verwendet werden.

IP-basiertes Drucken (Pure IP) wird bei dieser Installation vom KYOCERA NDPS Gateway nicht unterstützt.

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.
- Das IPX-Protokoll ist auf jedem Client installiert, von dem aus Sie drucken wollen.
- Ein Novell NetWare Client ist auf dem Client installiert.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. *Doppelklicken Sie auf den NDPS Manager im Baum des NetWare-Administrators. Der Dialog NDPS Manager erscheint, siehe: Abb. 30 ⇨ 44.*
2. *Wählen Sie die Schaltfläche Liste der Druckeragenten an. Der folgende Dialog erscheint.*

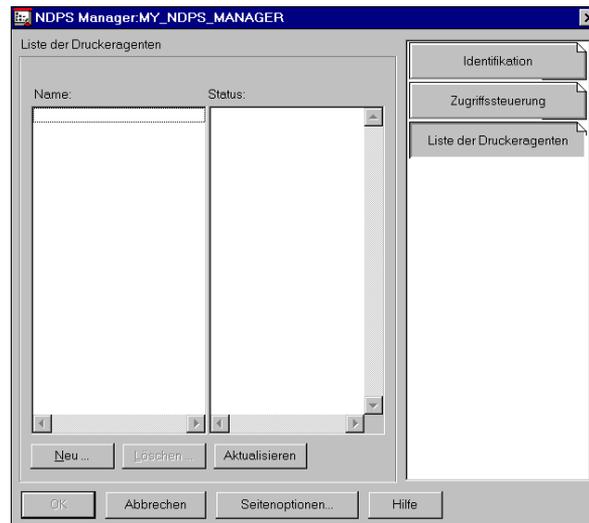


Abb. 55: Liste der Druckeragenten

3. Wählen Sie die Schaltfläche **Neu an**. Der folgende Dialog erscheint.

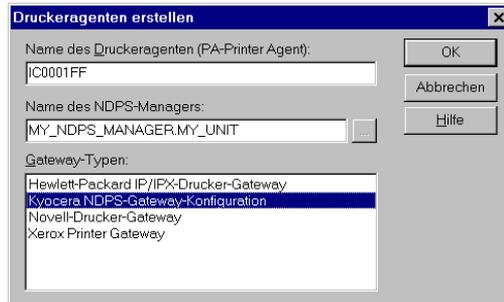


Abb. 56: Druckeragenten erstellen

4. Geben Sie im Feld **Name des Druckeragenten (PA-Printer Agent)** den **Printservernamen** oder **Novell Namen** ein.
Syntax: ICxxxxxxx
Beispiel: IC0001FF
5. Wählen Sie das **KYOCERA NDPS-Gateway** in der Liste der **Gateway-Typen** aus.
6. Bestätigen Sie mit **OK**. Der folgende Dialog erscheint.

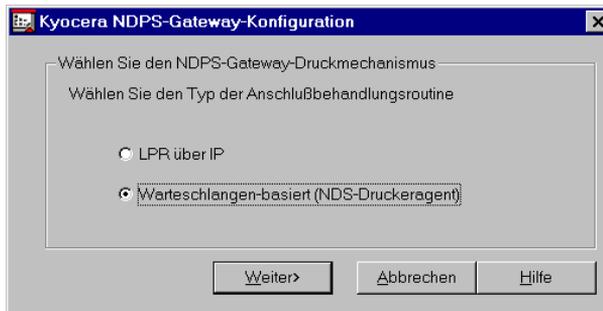


Abb. 57: KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration

7. Wählen Sie **Warteschlangen-basiert (NDS-Druckeragent)** aus.
8. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**. Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 58: KYOCERA NDPS-Gateway: Konfigurieren von ...

9. Wählen Sie den Printserver in der Liste Bekanntgegebener Druckserver aus.
10. Wählen Sie die Schaltfläche Fertigstellen an.
Der folgende Dialog erscheint.

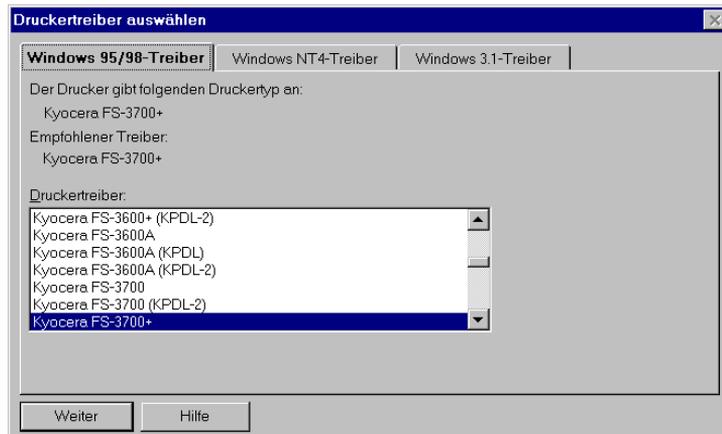


Abb. 59: Druckertreiber auswählen

11. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
12. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
13. Wählen Sie die Schaltfläche **Weiter an**.
14. Bestätigen Sie mit **OK**.

7.7 HP NDPS Gateway: IP-Drucker

Beim HP NDPS Gateway können nur die TCP/IP Ports 9100, 9101 und 9102 verwendet werden. Standardmäßig wird über den TCP/IP Port 9100 gedruckt. Bei der Installation wird der TCP/IP Port als Portnummer eingegeben. 1 entspricht dabei 9100, 2 entspricht 9101 und 3 entspricht 9102. Bei externen Printservermodellen werden damit auch die Ports angesteuert.

Voraussetzung

- Der Printserver ist angeschlossen und der Drucker eingeschaltet.
- Der Printserver ist mit einer IP-Adresse im Netzwerk bekannt; siehe: ⇨  13.
- NDPS Broker und NDPS Manager sind erstellt und gestartet.

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Doppelklicken Sie auf den **NDPS Manager** im Baum des **NetWare-Administrators**. Der Dialog **NDPS Manager** erscheint, siehe: Abb. 30 ⇨  44.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Liste der Druckeragenten an**. Der folgende Dialog erscheint.

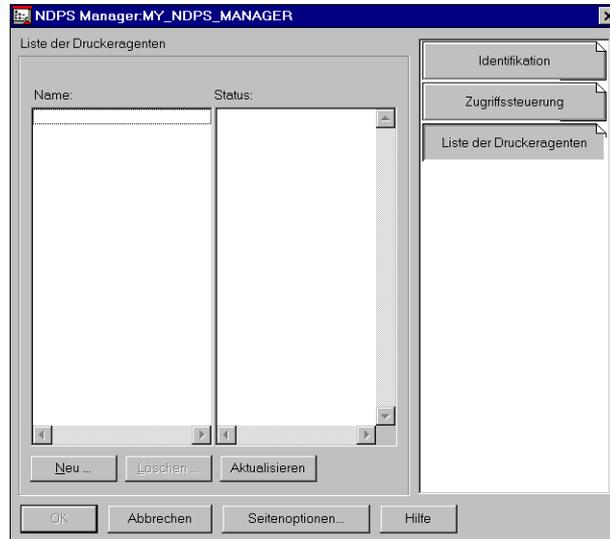


Abb. 60: Liste der Druckeragenten

3. Wählen Sie die Schaltfläche *Neu an*.
Der folgende Dialog erscheint.



Abb. 61: Druckeragenten erstellen

4. Geben Sie einen beliebigen Namen für den Druckeragenten ein.
5. Wählen Sie das *Hewlett-Packard IP/IPX-Drucker-Gateway* in der Liste der *Gateway-Typen* aus.
6. Bestätigen Sie mit *OK*. Der folgende Dialog erscheint.

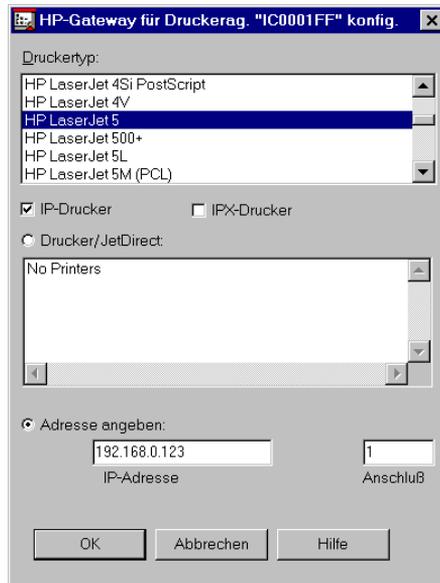


Abb. 62: HP-Gateway für

7. Wählen Sie Ihren Drucker im Feld **Druckertyp** aus.
8. Aktivieren Sie **IP-Drucker**.
9. Geben Sie die **IP-Adresse** des Printservers im Feld **Adresse angeben** ein.
10. Geben Sie ggf. einen logischen Drucker im Feld **Anschluss** ein. Mit der Angabe 1 wird über TCP/IP Port 9100 gedruckt. 2 steht für 9101 und 3 für 9102. Bei externen Printservermodellen werden damit auch die Ports angesteuert.
11. Bestätigen Sie mit **OK**. Der folgende Dialog erscheint.

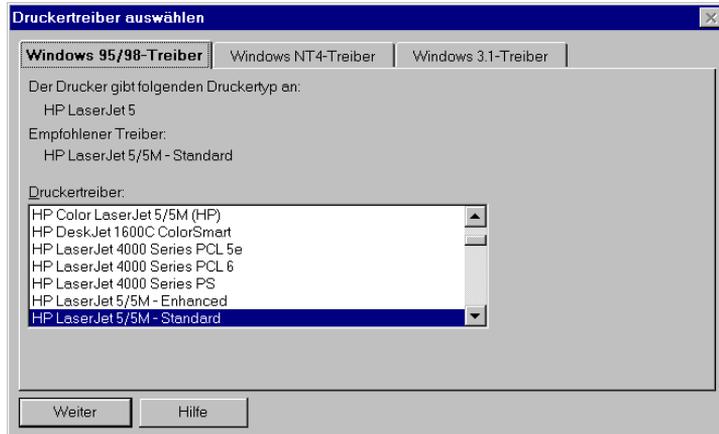


Abb. 63: Druckertreiber auswählen

12. Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Registerkarte aus.
13. Wählen Sie den Druckertreiber Ihres Druckers aus.
14. Wählen Sie die Schaltfläche Weiter an.
15. Bestätigen Sie mit OK.

7.8 Drucker im Novell Drucker-Manager einrichten

 Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie den Novell Drucker-Manager.
Der folgende Dialog erscheint.

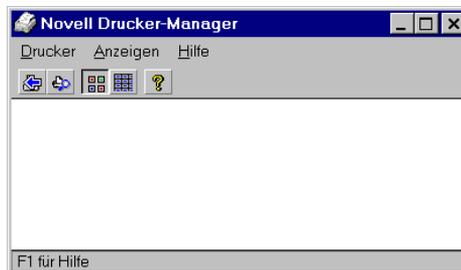


Abb. 64: Novell Drucker-Manager

2. Wählen Sie im Menü **Drucker** den Befehl **Neu**.
Der folgende Dialog erscheint.

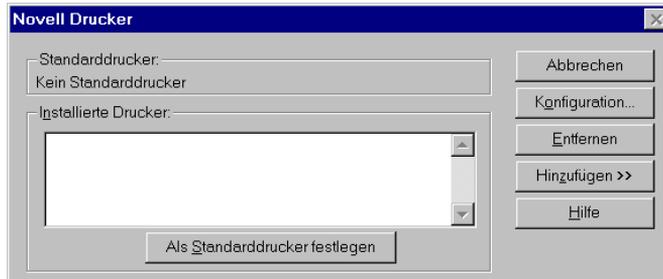


Abb. 65: Novell Drucker

3. Wählen Sie die Schaltfläche **Hinzufügen an**.
Der folgende Dialog erscheint.

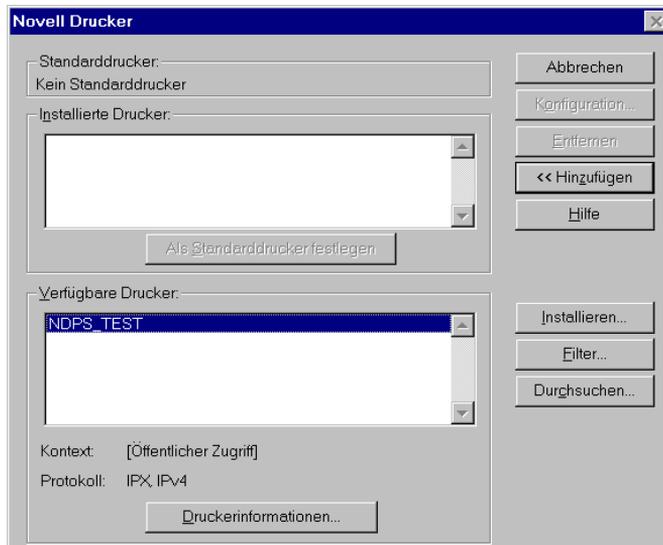


Abb. 66: Novell Drucker (erweiterter Dialog)

4. Wählen Sie Ihren Drucker in der Liste **Verfügbare Drucker** aus.
5. Wählen Sie die Schaltfläche **Installieren an**.
Der folgende Dialog erscheint.

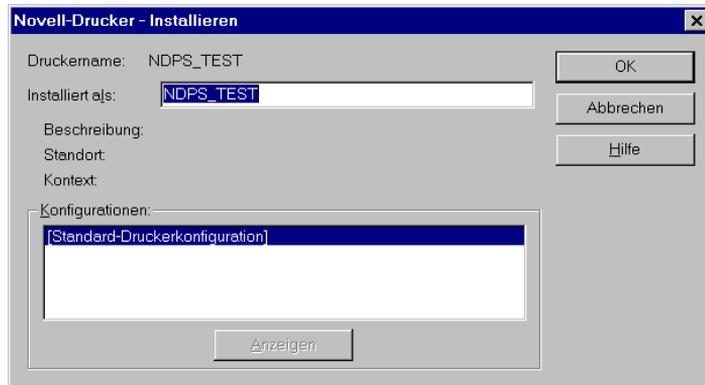


Abb. 67: Novell Drucker - Installieren

6. *Bestätigen Sie mit OK.*
 7. *Wählen Sie die Schaltfläche Schließen an.*
- ↪ Der Drucker ist installiert.

8 Abbildungsverzeichnis

InterCon-NetTool - IP-Assistent	14
Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben	19
PCONSOLE Hauptmenü	21
Ausschnitt 'New Print Server Name:'	21
Ausschnitt 'New Print Queue Name:'	22
Ausschnitt 'Print Queue Information'	23
Ausschnitt 'Queue Server Candidates'	23
Ausschnitt 'Queue Servers'	24
NetWare-Administrator	26
Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS)	26
Installierter Printserver im Printserver Modus	27
Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben	28
NetWare-Administrator	30
Druck-Services-Schnelleinrichtung (Nicht NDPS)	30
Installierter Printserver im Printserver Modus	31
InterCon-NetTool - Eigenschaften	32
Druckerinstallations-Assistent - Drucker angeben	34
PCONSOLE Hauptmenü	36
Ausschnitt 'New Print Queue Name:'	36
Ausschnitt 'New Print Server Name:'	37
Ausschnitt 'Print Server Information'	38
Dialog 'Configured Printers'	38
Dialog 'Printer configuration'	38
Ausschnitt 'Print Server Information'	39
Ausschnitt 'Print Server Configuration Menu'	39
Ausschnitt 'Defined Printers'	40
Ausschnitt 'File Server, Queues, and Priority'	40
Ausschnitt 'Available Queues'	40
InterCon-NetTool - Eigenschaften	41
NDPS Manager	44
Liste der Druckeragenten	45
Druckeragenten erstellen	45
Novell PDS für Druckeragent	46
Anschlussbeh. für Druckeragent	46

Anschlussbeh. für Druckeragent - IP-Adresse eingeben	47
Druckertreiber auswählen	47
Liste der Druckeragenten	49
Druckeragenten erstellen	49
Novell PDS für Druckeragenten	50
Anschlussbeh. für Druckeragent	50
Anschlussbeh. für Druckeragent - SAP-Name überprüfen	51
Druckertreiber auswählen	51
InterCon-NetTool - Eigenschaften	52
Liste der Druckeragenten	55
Druckeragenten erstellen	55
Novell PDS für Druckeragent.....	56
Anschlussbeh. für Druckeragent	56
Anschlussbeh. für Druckeragent - Warteschlange	57
Druckertreiber auswählen	58
Liste der Druckeragenten	61
Druckeragenten erstellen	62
KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration	62
KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration - IP-Adresse	63
Druckertreiber auswählen	63
Liste der Druckeragenten	64
Druckeragenten erstellen	65
KYOCERA NDPS-Gateway-Konfiguration	65
KYOCERA NDPS-Gateway: Konfigurieren von	66
Druckertreiber auswählen	66
Liste der Druckeragenten	68
Druckeragenten erstellen	68
HP-Gateway für	69
Druckertreiber auswählen	70
Novell Drucker-Manager	70
Novell Drucker	71
Novell Drucker (erweiterter Dialog)	71
Novell Drucker - Installieren	72